

Der Schwaben-Ritter

MONATS-RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 3 Juni 2002 52. Jahrgang TSV Schwaben Augsburg, Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg



**Lukas Schlotterer, der Sieger von 33 Wettkampfturnern
bei den Bayerischen Sechskampf-Meisterschaften
am 27./28. April 2002 in Weilheim**



Testen Sie uns!
**SERVICE MIT DER
PERSÖNLICHEN
NOTE** ✓
ganz in Ihrer Nähe

DREI WEGE – EINE BANK



Kreissparkasse Augsburg

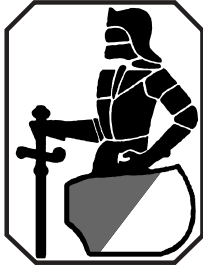
www.kreissparkasse-augsburg.de

Bei uns entscheiden Sie, welcher Weg für Ihre Bankgeschäfte der beste ist:

- ✓ persönliche Beratung in der Geschäftsstelle oder bei Ihnen
(nach Vereinbarung bis 20.00 Uhr)
- ✓ per Telefon, z. B. mit **S DIREKT BROKERAGE** von 7.30 bis 20.00 Uhr
- ✓ per PC, z. B. mit Online-Banking im Internet,
dem direkten Draht zur Börse und zu Ihrem Konto

Informationen unter Telefon (08 21) 32 51-111. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Der Schwaben-Spiegel



Abteilungen:

Basketball · Badminton · Boxen · Eistanz
Faustball · Fechten · Fußball · Hockey
Kanu · Leichtathletik · Tennis
Tischtennis · Turnen · Wintersport

Mitgliederstand 1.1.2002: 2795

Letzte Beitragsänderung: Umstellung auf Euro am 01.01.2002

Wahlperiode: 3 Jahre

Nächste Wahlen: 2002

Vereinsfarben: lila-weiß

Ehrenpräsident: Karl Gnann (1997)

Ehrenmitglieder: Karl-Heinz Englet (1964), Willi Burghardt (1986), Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997), Elfriede Weis (1997), Franz Seitz (2000)

Inhaber der goldenen Standplakette: Manfred Fischer (1977),

Winfried Krenleitner (1976)

Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins

Vereinsführung: *Präsident:* Albert Schmid (MdL), 86199 Augsburg, Römerweg 62b, Tel. 9 16 38, Fax 9 66 38. *Vizepräsidenten:* Alois Weis, 86199 Augsburg, Weizenstraße 21c, Tel. 99 21 02, Fax 9 06 98 67; Gerhard Benning, 86163 Augsburg, Rubihornstraße 14, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20. *Schatzmeister:* Heinz Hielscher, 86165 Augsburg, Schneelingstraße 10a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11; *z. b. V.:* Reinhold Hofmuth, 86199 Augsburg, Muesmannstraße 14, Tel. 8 50 37, Fax 8 15 15 58; *Pressewart:* K.-Veit Walch, 86179 Augsburg, Im Gries 6, Tel. 8 08 59-0, Fax 8 08 59-20.

Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat: Karlheinz Englet, Karl Gnann, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn, Eberhard Schaub, Harry Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried Selmair

Geschäftsstelle: Vereinsheim Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01, www.tsv-schwaben-augsburg.de, Frau Eva Kalfas, Mo., Do., Fr. von 10 – 12 Uhr, Mi. von 17 – 19 Uhr, Konto: Stadtparkasse Augsburg, Kto.-Nr. 0 605 915, BLZ 720 500 00.

Vereinsgaststätte: „Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Bettle und H. Weig, Herausgeber: Turn- und Sportverein 1847 Schwaben Augsburg e.V. Augsburg, 86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15. Redaktion und Herstellung: Perlach Verlag der Fachverlag Walch GmbH & CoKG, 86179 Augsburg, Im Gries 6, (86172 Augsburg, Postfach 21 12 80), Tel. (0821) 8 08 59-0, E-Mail: info@walch.de. Verlagsleitung: K.-V. Walch. Anzeigenwerbung: Manfred Wirth, Thyssenstraße 31, 86368 Gersthofen, Tel. (0821) 49 36 44. Der Schwaben-Ritter erscheint 6 x im Jahr. Der Bezugspreis und Zustellgebühren sind im Mitgliedsbeitrag enthalten. Druck: Druckerei Joh. Walch GmbH & Co, 86179 Augsburg, Im Gries 6, Tel. (0821) 8 08 580. Gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion darstellen. Veröffentlichung gemäß Bayer. Pressegesetz: Inhaber des Perlach Verlag der Fachverlag Walch GmbH & CoKG ist Karl Veit Walch, Augsburg.

Wir gratulieren den
Geburtstagskindern.

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelweg 85 · 86156 Augsburg
Tel. 08 21/44 01 70-0
Fax 08 21/44 01 70-400
www.tfm-wohnbau.de

tfm
WOHNBAU

Ein Unternehmen der
Terrafinanz-Gruppe München

Redaktionsschluss für die
Ausgabe 4/2002: 08.07.2002

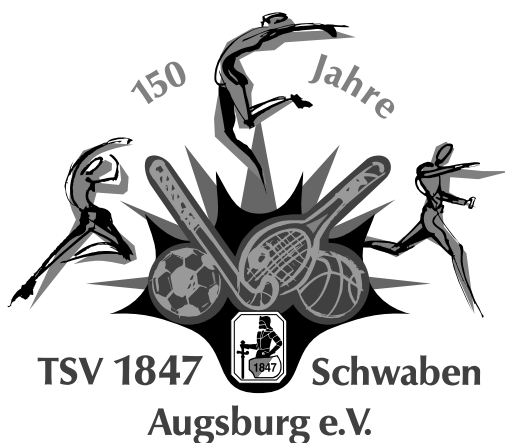
Jubilare im Juni

04.06.22	Mair Alfred	80 Jahre	Abteilung: Tischtennis
04.06.42	Haslinger Gisela	60 Jahre	Abteilung: Turnen
07.06.27	Schmid Josef	75 Jahre	Abteilung: Turnen
07.06.52	Grimm Wolfgang	50 Jahre	Abteilung: Kanu
14.06.52	Franz H. Joachim	50 Jahre	Abteilung: Fußball
17.06.32	Pfanz Walter	70 Jahre	Abteilung: Tennis
19.06.52	Pitzl Wolfgang	50 Jahre	Abteilung: Leichtathletik

Jubilare im Juli

24.07.32	Brecheisen Lorenz	70 Jahre	Abteilung: Fußball
26.07.22	Benz Josef	80 Jahre	Abteilung: Faustball
26.07.42	Ganz Gerfried	60 Jahre	Abteilung: Ski
27.07.42	Sell Helga	60 Jahre	Abteilung: Eistanz

Aus der Mappe der Vorstandschaft



► Hauptverein und Bauverein

Einladung zur Delegiertenversammlung

am Dienstag, 25.06.2002,
um 19.30 Uhr in unserem
Vereinsheim Stauffenbergstr. 15

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Eröffnung
 - 2 Verlesung des Protokolls der vorjährigen Delegiertenversammlung (auf Wunsch der Versammlung)
 - 3 Jahresbericht des Präsidenten
 - 4 Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
 - 5 Berichte der Abteilungen, auf die aber verzichtet werden kann
 - 6 Bericht der Kassenprüfer
 - 7 Entlastung des Präsidiums
 - 8 Neuwahl des Präsidiums
 - 9 Neuwahl der Kassenprüfer
 - 10 Ehrungen langjähriger Mitglieder
 - 11 Anträge
 - 12 Verschiedenes
- Das Präsidium

Ehrungen langjähriger Mitglieder

im Rahmen der Delegierten-
versammlung am 25.06.2002

25 Jahre

Badminton: Johannes Schuster – *Faustball:* Christa Gropper – *Fußball:* Johann Albrecht, Thomas Kast, Walter Mitzel, Dieter Zoglauer – *Hockey:* Harald Schwarm – *Kanu:* Peter Micheler, Martin Schnierle – *Ski:* Helmut Baur, Eva Gascher, Stefan Gascher, Sabine Huiss, Anita Moser, Thomas Schindler, Marianne Schneider, Dr. Petra Stumpf, Christina Thaler, Hannelore Thiede, Reinhard Thiede, Veit Walch – *Tennis:* Hermine Barthel, Armin Hammerl, Johann Horber, Karl Kohler, Elmar Kropp, Irene Langenmayr, Thomas Müller, Ulrich Rahn, Elmar Reichhart, Giorgio Scafidi, Dr. Frank Schmidt, Ingrid Schmidt, Susanne Schmitt, Erich Wech, Herbert Wech, Rainer Wintergerst – *Tischtennis:* Albert Reiss

40 Jahre

Faustball: Gaby Schmitt, Klaus Schmitt – *Fußball:* Helmut Bruckner, Günter Kelichhaus – *Kanu:* Günter Manhart, Horst Naser – *Leichtathletik:* Ilse Kahn, Erich Wachinger – *Ski:* Günter Kluge

50 Jahre

Basketball: Max Appel, Walter Schilling – *Fußball:* Karl Heinrich, Herbert Wörle – *Hockey:* Otto Durner – *Ski:* Günther Domberger, Edeltraud Piller

70 Jahre

Turnen: Erna Abele

Mitglieder mit 10-jähriger Vereinszugehörigkeit (insg. 45) werden durch die Abteilungen geehrt.

Mit freundlichen Grüßen Eva Kalfas



Eisanz/ Eiskunstlauf

gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter ☎ 45 27 97
Rosemarie Morhardt ☎ 99 30 05

Die Eislaufsaison ist zwar zu Ende, dennoch gibt es einige Dinge zu berichten. Dies betrifft natürlich die letzten Veranstaltungen auf dem Eis wie auch unsere Zwanzig-Jahr-Feier auf weniger glattem Parkett im Gasthof Schuster. Und gerade die letzten Wochen zuvor führten die ganze Bandbreite der Glätte in unserem Sport vor Augen – im Großen wie im Kleinen. Die Feierlichkeiten beeinträchtigte dies freilich nicht, schließlich haben wir alle das Aufstehen gelernt! Und so freuen wir uns wieder auf eine neue Saison voller fröhlicher Momente, garniert mit ein paar Aufregern. Die braucht's auch, sonst wäre uns wohl zu langweilig. In diesem Sinne wünsche ich einen schönen Sommer!

Klassenlaufen

am 9./10. März in Garmisch

Im frühlingshaften Garmisch begann der Saisonausklang sehr erfolgreich, alle angetretenen Sportlerinnen und Sportler schafften ihre Prüfung, und alle waren erleichtert... außer unserem leider erkrankten Rafael Frenzel. Die achte Kürklasse wurde von Marion Koch, Anna und Luisa Patzschewitz abgelegt, und mit der siebten Kürklasse von Johanna Lippert waren unsere Kunstläufer komplett mit ihrem Samstags-Pensum fertig. Da so gut wie alle von ihnen am Sonntag aber noch die Eistanzklassen vor sich hatten, war es noch nichts mit dem Zurücklehnen: die fünfte Technikklasse konnten Verena Morhardt, Johanna Lippert, Ruth-Beatrice Lang, Michael Zenkner, Marion Koch, Carolin Frenzel und Tobias Reisenauer erfolgreich gestalten; die beiden Letztgenannten schafften auch noch die fünfte Eistanzklasse. Veronika Wahl legte die dritte Technikklasse ab; Julia Schober und Tobias Haunstetter haben mit der zweiten Eistanzklasse ebenfalls eine weitere Eintragung in ihrem Sportpass. Allen Läuferinnen und Läufern herzlichen Glückwunsch zu diesem erfolgreichen Wochenende!

Riegentest

am 13. März

51 Tests legten unsere fleißigen Riegenkinder ab, keines fiel dabei „durch“! Das ist immer wieder eine besondere Leistung. Dieses Jahr waren es 24 Eisläufer, 20 Freiläufer, 3 Figurenläufer und 4 Kunstläufer. Diesen letzten DEU-Test, zu dem unter anderem auch eine Kür gehört, haben Tanja Fellinghauer, Ruth-Beatrice Lang, Michael Zenkner und Rafael Frenzel mit Erfolg abgelegt. Allen, die diesmal dabei waren herzlichen Glückwunsch!

Deutsche Jugendmeisterschaften

vom 14. – 17. März in Stuttgart

Für Judith Haunstetter, unsere Junioren-Eistanzerin, war diese Veranstaltung leider

der Höhepunkt einer auf nationaler Ebene enttäuschenden Saison. Trotz einer Spitzenleistung in dieser Kategorie sahen die Preisrichter vier andere Paare vor ihnen, von denen außer dem Siegerpaar keines überzeugen konnte. Selbst ein offensichtlicher Fauxpas bei einer Hebung, oder gar das Missgeschick eines folgenschweren Sturzes in der Kür wurden von den Juroren nicht ins Kalkül gezogen. So bleibt nur, diese Saison abzuhaken und das Ergebnis als Motivation für das nächste Jahr zu nehmen.

Saison-Abschluss-Schaulaufen

am 23. März in Königsbrunn

Das große Highlight zum Ausklang der Eiszeit ist jedem Schwaben-Eistanzer mittlerweile gut vertraut. Auf Grund der etwas ungünstigen Situation der Osterferien war das Publikum im Vergleich zum Vorjahr etwas kleiner, was jedoch am Applaus nicht festzumachen war. Somit konnte man sagen, dass die Zuschauer auch heuer von den Darbietungen auf dem Eis angesprochen wurden. Und es waren auch alle Meisterschaftsläufer mit dabei; die vielen Kinder und unsere Hobbyläufer wussten ebenso zu begeistern. Selbst die Münchner Formation „Magic Diamonds“ mit drei Schwaben „an Bord“ war dabei, obwohl der Auftritt nur mit einer Rumpftruppe möglich war. Von der guten Atmosphäre in der Königstherme angesteckt, zeigten sie auch eine der besten Leistungen der zweiten Saisonhälfte. Somit hat das Schaulaufen den am Ende der „stressigen Zeit“ erschöpften Schwaben wieder Lust auf die neue Saison vermitteln können, und wir können sagen: Ziel mit Bravour erreicht!





Ein herzliches Dankeschön an unsere Trainer!



Zwanzig-Jahr-Feier

am 20. April in Neusäß

Eine besondere Feier zu einem besonderen Anlass war das im Gasthof Schuster, das sah man schon an der Speisekarte. Aber es war nicht nur die Gelegenheit, alte Fotos wieder hervorzukramen, und auf Geleistetes zurückzublicken, sondern auch, um gemeinsam Spaß zu haben und die Verbundenheit zwischen älteren und jüngeren Mitgliedern zu fördern. Beispielsweise berichtete unsere Inge Ringel von der Austragung Deutscher Meisterschaften in Augsburg in den 70er Jahren, und auch die Kleinsten hörten interessiert zu. Auch unsere ehemalige Abteilungsleiterin Walli Jedelhauser und Alois Weis vom Vorstand des TSV Schwaben waren anwesend. Nach solch einem amüsanten Rückblick auf das gemeinsam Erlebte können wir nun daran gehen, zusammen mit unseren Trainern die nächsten 20 Jahre ähnlich erfolgreich zu gestalten.



Walli Jedelhauser, Alize Veres und Inge Ringel



Unsere Meisterläufer

Überblick Saison 2002

- 09.06. BEV-Mitgliederversammlung in München
- 15./16.06. BEV-Kadersichtung in München
- 01. – 05.08. A3 – A5 ÜL/C-Trainerausbildung in Oberstdorf
- 03./04.08. Preisrichterlehrgang Eistanz in Oberstdorf
- 10. – 14.08. DEU-Eistanzkaderlehrgang in Oberstdorf
- 25.08. Preisrichterlehrg. Eiskunstlauf in München
- 04. – 07.09. Nebelhorn-Trophy in Oberstdorf
- 14./15.09. Klassenlaufen in Oberstdorf
- 28./29.09. A6 ÜL/C in Regensburg
- 11. – 13.10. ÜL/C-Trainer Prüfung in Regensburg
- 24.10. SYS-Klassenlaufen in Dinslaken
- 25. – 27.10. Dinslakener Trophy SYS
- 02./03.11. Klassenlaufen in Weiden
- 22. – 24.11. Bayer. Jugendmeisterschaften 2003, BM SYS 2003, Qualifikation zur DNM in München
- 13. – 15.12. DNM vorauss. in Oberstdorf

Überblick Saison 2003

- 02. – 05.01. Deutsche Meisterschaften in Oberstdorf
- 18. – 19.01. Isar-Pokal in München
- 20. – 26.01. EM in Malmö
- 01./02.02. Klassenlaufen in Garmisch-Partenkirchen
- 07. – 09.02. Bayerische Meisterschaften in Oberstdorf
- 13. – 16.03. Deutsche Jugendmeisterschaften
- 22./23.03. Klassenlaufen in Oberstdorf
- 24. – 30.03. WM in Washington
- 03. – 06.04. SYS-WM in Ottawa

Es wird in diesem Sommer ab 28. Juni wieder möglich sein, in Füssen Sommertraining zu machen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch an unsere Abteilungsleiterin. Die Eiszeiten in Augsburg sind bis Redaktionsschluss noch nicht bekannt gewesen. Spezielle Informationen können an selber Stelle erfragt werden. Die Telefonnummern können dem Piktogramm oben entnommen werden. Voraussichtlich wird die Öffnung des Curt-Frenzel-Stadions mit der Zustellung des nächsten „Schwaben-Ritter“ zusammenfallen. Die Zeiten für Riegen- und Förderkurse werden dort, wie in den Vorjahren üblich, wieder abgedruckt.

Tobias Haunstetter



Faustball

gegr. 1885

Martin Horber
Jörg Sellmann

☎ 59 20 32
☎ 3157418

Feldsaisonbeginn

Es sind bereits zwei Spieltage mit durchwachsenen Ergebnissen für unsere beiden Mannschaften gelaufen. Dabei hatte unsere „Erste“ in der Bayernliga einen ganz guten Start mit zwei Siegen und zwei Niederlagen. Leider gab es aber am Heimspieltag in Augsburg nichts zu ernten und alle drei Spiele gingen verloren.

Positiv ist, dass unsere vielversprechenden Nachwuchsspieler Benny Mitschele und Johannes Empl trotz Schulabschluss-Stress mit Eifer bei der Sache sind und sich auf der Zweitschlag-Position gut etabliert haben – nicht zuletzt auch dank Bernd Rohn, der dafür als „Erdnuckel“ nach hinten gewechselt ist und dabei einen guten Job macht.

So wie es aussieht, gilt es auch in dieser Saison wieder, den Klassenerhalt zu schaffen – vielleicht erst am letzten Spieltag beim TV Augsburg (21.07.02 ab 10.00 Uhr).

Tabelle nach dem 2. Spieltag

1. TG Landshut	14:2	7. SV Erolzheim	7: 7
2. TB Weiden	14:2	8. TV Meierhof	6: 8
3. TV Augsburg	9:7	9. TSV Schwaben	4:10
4. FC Maxh.-Haidhof	8:6	10. TV Eibach 03 II	4:10
5. TSV Gochsheim	8:6	11. MTV Bamberg	4:10
6. TV Segnitz	8:8	12. TuS Aschaffenh.-D.	2:12

In der Bezirksliga sind die legendären Zeiten der dritten Mannschaft leider vorbei, denn der allgemeine Personalschwund hat dazu geführt, dass nur noch eine Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen kann.

Selbst hierfür war am ersten Spieltag die Spielerdecke so dünn, dass unser Erich Schulz als einziger vorhandener Schlagmann mit angebrochenem Mittelfinger spielen musste. So fuhren wir mit 0:8 Punkten heim.

Egalisiert wurde das Ganze dann am folgenden Spieltag mit zwei Schlagleuten, einer geschlossenen Mannschaftsleistung und einer kompletten Siegesserie.

Tabelle nach dem 2. Spieltag

1. TV Neugablonz	14:2	5. SV Erolzheim	8: 8
2. TV Kempten	10:6	6. TSV Illertissen	6:10
3. TV Augsburg	8:8	7. DJK Memmingen	2:14
4. TSV Schwaben	8:8		

Jahreshauptversammlung

Nach dem obligatorischen Jahresrückblick unseres Abteilungsleiters Martin Horber und dem wie immer spannenden Kassenbericht von Jörg Sellmann (auf der Grundlage der Buchungen im historischen Kassenbuch seines Vorgängers Max Schneider) wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Unser besonderer Dank dabei galt unserem „Vize“ Fredy Krick, der sich nicht mehr aufstellen wollte, um jüngeren (und leichteren) Mitgliedern Platz zu machen. Fredy hat im Vorstand jahrzehntelang die Geschicke der Abteilung geprägt und viele Entscheidungen (und Jubilare) erleuchtet.

Unter der bewährten Wahlleitung von Willi Dehnert wurde anschließend folgende neue Abteilungsführung gewählt:

1. Vorstand: Martin Horber
2. Vorstand: Wolfgang Dietz
- Kassenwart: Jörg Sellmann
- Kassenprüfer: Herbert Straßinger
- Pressewart: Uwe Scheerer

Den Sport-, Spiel- und Turnierbetrieb wird weiterhin Christoph Dehnert leiten.

Abschließend gedachten wir noch unserem unvergessenen Helmut Schabert, der im vergangenen Jahr kurz nach seinem 90. Geburtstag von uns gegangen ist. Mit unserem „Staberl“ verstarb ein Pionier aus einer echten „Schwaben-Familie“.

Seine Frau Betty war Spielleiterin und Betreuerin der Damenmannschaft und sein Sohn Heinz-Peter wurde 1968 Faustball-Weltmeister.

W. Dietz

Für Heizöl, Brenner und Tank

ILZHÖFER

INNHABER WALCH

Tel. (08 21) 56 08 00
Fax (08 21) 55 93 47

● LAUFEND OFENFRISCH ●

LAUFEND OFENFRISCH

BAUR

LAUFEND OFENFRISCH

● LAUFEND OFENFRISCH ●

... damit die Brotzeit schmeckt!

Moderne Einrichtungen

R. GASCHER

Einrichtungshaus
Klinkertorstraße 11
☎ 0821/51 8077/78



Fechten

gegr. 1852

Anja Pfaus
Wlfr. Semmlinger ☎ 5 08 27 05
☎ 0 82 31/8 80 11

Deutschlandpokal

In der ersten Runde hatte die Mannschaft im Herrendegen ein Freilos. Die nächste Auslosung brachte den MTV Ingolstadt als Gegner. Der Sieg mit ungefährdeten 45:27 Treffern war eindeutig. In der dritten Runde trafen Michael Lindner, Harald Rusch und Tobias Geiger dann auf den TV Ingolstadt. Letztes Jahr gab es eine knappe Niederlage gegen diesen Verein. Das wollten die Männer nicht auf sich sitzen lassen und gingen voll motiviert in die Begegnung. Gefochten wurde im Staffetenmodus bei dem die Treffer addiert werden.

Zu Beginn war alles noch ausgeglichen und es entwickelte sich eine spannende Begegnung. Am Ende gewannen unsere Herren doch mit einem deutlichen Vorsprung von 45:36 Treffern und sind nun überglücklich die vorletzte Runde vor dem großen Finale erreicht zu haben.

Bei den Damen lief alles bisher bestens. Die erste Runde war einfach. Kerstin Kelenföldi, Sandra Behringer, Renate Ulm und Astrid Rusch besiegten Schrobenshausen mit einem klaren 8:1 Sieg.

Durch eine Absage des MTV Ingolstadt mangels aktiver Damen wurde kampfflos die dritte Runde erreicht.

Hier wird am 17. Mai als Gast der FSC Cottbus begrüßt. Sicherlich keine leichte Aufgabe. Wir sind gespannt.

Fechtprüfung

Auch in diesem Jahr haben wieder einige Nachwuchsfechter die Fechtprüfung abgelegt. Mit dem Bestehen des theoretischen und des praktischen Prüfungsteils wurde die Turnierreife erlangt.

Wir gratulieren: Bianca Böck (Jg. 92), Alexander Eisold (Jg. 92), Lukas Heiberger (Jg. 91), Sebastian Reichmann (Jg. 90) und Anna Unverdorben (Jg. 88).

Schwäbische Meisterschaften Schüler

3. Platz Sebastian Reichmann

Nach bestandener Fechtprüfung hat Sebastian gleich an seinem ersten Turnier teilgenommen. Als einziger Vertreter von Schwaben Augsburg in Füssen hat er sich einen hervorragenden Platz auf dem Podest erkämpft.

Neuaußinger Turnier, A-Jgd.

8. Platz Ulrich Rupp

Neuer Abteilungsleiter

Ende April fand die Abteilungssitzung im Schwabenhaus statt. Wichtigstes Ereignis war die Wahl eines neuen Abteilungsleiters. Anja Pfaus hat sich nicht mehr zur Übernahme dieses Amtes bereit erklärt. Als Nachfolger wurde Michael Lindner gewählt.

Wahlergebnis

Abteilungsleiter: Michael Lindner

Stellvertreter: Anja Pfaus

Kassier: Astrid Rusch

Pressewart: Tobias Geiger

Delegierte: Elke Grundmann, Kerstin Kelenföldi

Ersatzdelegierter: Gerhard Benedek

Die Stelle des Sportwartes bleibt vakant.

Links die Übungsleiter Robert Schiff und Elke Grundmann, rechts stehend der neue Abteilungsleiter Michael Lindner, davor Trainer Thomas Benedek mit unserem Nachwuchs





Fußball

gegr. 1903

Josef Schmucker

☎ 0 82 31/58 85

Gabi Meißle

☎ 55 38 19

Paul Reitzle

☎ 15 17 40

► Frauenfußball

Damen 1 – Bayernliga

Klassenerhalt noch nicht entschieden

Nachdem das letzte Spiel dem Wetter in Unterfranken zum Opfer fiel und die Schwaben nochmals nach Schweinfurt reisen müssen, ist auch der Kampf um den Klassenerhalt noch nicht entschieden. Dagegen steht der Meister in der Bayernliga der Frauen mit der zweiten Mannschaft des FC Bayern München fest.

1. FC Schweinfurt 05 – TSV Schwaben 4:0 (1:0)

Unverrichteter Dinge mussten die Schwaben Frauen vom letzten Punktspiel in Schweinfurt nach Hause fahren. Die Violetten waren bereits in Unterfranken als sintflutartige Regenfälle die Plätze in einen unbespielbaren Zustand verwandelten.

TSV Schwaben – SpVgg Hausen 1:3 (1:2)

Eine vermeidbare Niederlage für die Schwaben Frauen, der Abstieg als drittletzter in einer zehner Liga! scheint besiegelt. Unaufmerksamkeit in der Abwehr führte zu zwei Gegentoren innerhalb von fünf Minuten in der ersten Halbzeit (30. bis 35. Minute). In der 35. Min. hatte Sarah Kaufmann eine große Chance zum Anschlusstreffer, vergab aber nach einem unnötigen Dribbling. Dennoch fiel das 1:2 noch vor dem Wechsel durch Martina Ohnheiser mittels Weitschuss aus 25 Metern unter die Latte (39. Min.). Nach dem Wechsel bestimmte die SpVgg Hausen, oftmals mit einer sehr ruppigen und teilweise sehr unfairen Spielweise, weitgehend das Geschehen, drei verletzte Schwaben Spielerinnen waren die Folge. Für die Entscheidung zugunsten von Hausen sorgte das 1:3 in der 75. Minute, wie so oft in den letzten Spielen aus abseitsverdächtiger Position.

FC Bayern München II – TSV Schwaben 5:0 (1:0)

Auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz waren die Schwaben beim Spitzenreiter ohne Chance. Dank einer ausgezeichnet haltenden Torhüterin Carina Bartsch lagen die Gäste bis zur Pause nur mit 0:1 im Rückstand. Nach der Pause kamen die „kleinen Bayern“ aber in regelmäßigen Abständen zu weiteren Treffern. Trotzdem war Schwaben-Trainer Günter Abröll mit den Seinen nicht unzufrieden, „denn die Niederlage ist um zwei Tore zu hoch ausgefallen“.

TSV Schwaben – FC Münchberg 2:0 (1:0)

Endlich wieder ein Sieg für die Bayernliga-Mannschaft des TSV Schwaben! Im „Sechs-Punkte-Spiel“ gegen die Tabellenvorletzten Münchberg war Schwabens Sieg ein ganz wichtiger Schritt gegen den Abstieg. Bereits in der 13. Minute erzielte Sarah Kaufmann die 1:0-Führung. Nach dem Führungstreffer verflachte das Spiel und Schwaben hatte Glück, dass Münchberg seine Chancen nicht nutzte. – Nach dem Wechsel drückte Schwaben wieder aufs Tempo, versäumte es allerdings bei etlichen Chancen die Entscheidung herbeizuführen. In der 60. Minute erzielte Daniela Zettl den Treffer zum 2:0, dies bedeutete gleichzeitig die Entscheidung in diesem wichtigen Spiel.

SC Eschenbach – TSV Schwaben 1:0 (0:0)

Erst hatten sie kein Glück und dann kam auch noch Pech hinzu. Gleich serienweise versiebteten die Violetten bereits in der ersten Spielhälfte beste Tormöglichkeiten. Doch nicht einmal ein Punkt war ihnen vergönnt. Vier Minuten vor dem Abpfiff landete eine verunglückte Flanke der Gastgeberinnen im Schwaben-Kasten.

TSV Schwaben – FFC Wacker München 0:3 (0:1)

Trotz des personellen Engpasses hatten sich die Schwabenfrauen gegen den FFC Wacker München einiges vorgenommen. Doch obwohl die Mannschaft über weite Strecken gut spielte, stand sie bei der 0:3-Niederlage am Ende mit leeren Händen da. Obwohl die Münchnerinnen das Spielgeschehen bestimmten, gelang es den Schwabenfrauen die Gäste immer wieder unter Druck zu setzen. Wacker kombinierte gut – und wir attackierten. Dem Spielverlauf nach wäre eine Punkteteilung verdient gewesen. Resümee von Schwaben Trainer Günter Abröll: „Die Einstellung und die Leistungsbereitschaft einer jeden Spielerin hat zu hundert Prozent gestimmt.“

SpVgg Landshut – TSV Schwaben 4:0 (1:0)

Anfänglich taten sich die Schwaben-Frauen recht schwer auf dem ungewohnten Kunstrasen, mit zunehmender Spieldauer kam jedoch Ruhe ins Spiel und es sah eigentlich ganz danach aus, dass man in Landshut punkten könnte. – In der 60. Minute gelang den Landshuterinnen auf stark abseitsverdächtiger Position die 1:0-Führung. Das 2:0 folgte kurze Zeit später durch eine Unachtsamkeit der Schwaben-Abwehr. In der 75. Minute schied Abwehrchefin Antonie Bentele mit einem Rippenbruch aus. So mussten die Schwabenmädels die letzten 15 Minuten mit zehn Spielerinnen zu Ende spielen. Das 3:0 fiel in der 89. Minute und bedeutete dem Spielverlauf nach eine zu hohe Niederlage.

Aktuelle Tabelle

	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1. FC Bayern München II	18	18	0	2	56:18	48
2. FFC Wacker München	18	12	4	2	45:19	40
3. TSV Pfsee Augsburg	18	11	5	2	49:23	38
4. SpVgg Landshut	18	11	0	7	54:52	33
5. SpVgg Hausen	18	10	1	7	52:28	31
6. FC Schweinfurt 05	17	6	1	10	32:48	19
7. SC Eschenbach	18	5	3	10	30:40	18
8. TSV Schwaben Augsburg	17	4	0	13	20:46	12
9. SC Marktbreit	18	2	4	12	21:41	10
10. FC Münchberg	18	3	0	15	19:63	9

Damen 2 – Kreisliga Nord

Schwaben II im Abstiegskampf

Trainer Franz Kropp und die Seinen müssen sich in den letzten beiden noch ausstehenden Spielen gewaltig anstrengen, um nicht in die Relegation zu müssen.

TSV Schwaben II – SSV Alsmoos-Petersdorf 0:1 (0:0)

Bis zur Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel wobei sich keine Mannschaft entscheidende Vorteile erarbeiten konnte. Mitte der zweiten Halbzeit hatte Schwaben etliche gute Möglichkeiten in Führung zu gehen. Leider wurde bei mehreren fast hundertprozentigen Chancen kein Treffer erzielt. Besser machte es Alsmoos, eine der wenigen Konter schlossen sie zum 1:0-Siegtreffer ab. Schwaben drückte auf den Ausgleich, aber erneut wurden beste Möglichkeiten leichtfertig vergeben.

SSV Glött – TSV Schwaben II 8:2 (5:2)
 Tore: Grees Thea, Polleichtner Ulrike
 TSV Schwaben II – SV Ehingen-Ortlfingen 0:3 (0:1)
 SV Grasheim – TSV Schwaben II 3:0 (0:0)
 SV GW Baiershofen – TSV Schwaben II 5:2 (1:2)
 Tore: Paula Andrea 2
 TSV Schwaben II – SV Donauaalthem 0:4 (0:1)
 TSV Schwaben II – SSV Glött 3:1 (1:0)
 Tore: Paula Andrea, Bläßing Monika, Badia Anna

Aktuelle Tabelle

	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1. SV Donauaalthem	16	12	1	3	51:18	37
2. SV Ehingen/Ortlfingen	16	11	3	2	48:17	36
3. SV Grasheim	16	11	1	4	50:22	34
4. SV Baiershofen	16	8	3	5	41:32	27
5. BC Rinnthal	16	6	4	6	24:32	22
6. TSV Schwaben Augsburg	16	6	1	9	22:41	19
7. SSV Alsmoos	16	6	0	10	29:41	18
8. CSC Batzenhofen	16	4	3	9	31:41	15
9. SSV Glött	16	4	1	11	30:54	13
10. FC Hochzoll	16	2	3	11	18:46	9

Vorschau: Damen II Kreisliga Nord

So. 26.05. 10:15 Uhr CSC Batzenhofen – TSV Schwaben II
 Sa. 01.06. 7:00 Uhr BC Rinnthal – TSV Schwaben II

► Mädchenfußball

Niederlage im Endspiel

Schwaben Mädchen verlieren gegen den FC Memmingen

Etwa 50 Zuschauer sahen im Sportzentrum in Kaufering ein spannendes Endspiel zur Schwäbischen Meisterschaft zwischen dem Meister der Bezirksoberriga Schwaben – dem TSV Schwaben Augsburg – und dem Bestplatzierten der sog. „Südliga“ – dem FC Memmingen.

Nach 15 Minuten ging der FC Memmingen mit 1:0 in Führung. Nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr übernahmen die körperlich überlegenen Spielerinnen aus dem Allgäu mehr und mehr die Initiative. Doch die Schwabemädels hatten auch ihre Chancen – nutzten diese jedoch nicht. Mit einem knappen 1:0-Vorsprung des FC Memmingen ging man die Pause.

Doch gleich die erste Chance in der 2. Halbzeit nutzte Memmingen zum 0:2 (43. Minute), nachdem die Abwehr an der Strafraumgrenze den Ball nicht wegbrachte und Torhüterin Tina Weigel keine Abwehrreaktion zeigte. Die letzten 20 Minuten baute Schwaben stark ab, und Memmingen kam zwischen der 62. und 75. Minute zu weiteren 3 Treffern zum 0:5 Endstand. In der 76. Minute gab es die erste Torchance für Schwaben in der zweiten Halbzeit, leider sprang Torjägerin Manuela Kallart der Ball nach einem schönen Zuspiel von Doris Kaufmann zu weit vom Fuß und nichts war's mit dem Ehrentreffer. – Insgesamt gesehen ein verdienter Erfolg für die Memminger Mädchen, wenn auch das Ergebnis um zwei Treffer zu hoch ausfiel. Dennoch dürfen die Schwaben Mädels zuversichtlich in die nächste Saison gehen, denn mit einer kompletten Mannschaft (Schwaben musste einige verletzte Spielerinnen ersetzen) hat man sicher auch

in der Südliga (so sie denn nochmals zustande kommt) eine gute Chance in der oberen Tabellenhälfte mitzuspielen.

SV Sal. Türkheim – TSV Schwaben 1:5 (1:1)
 Tore: Bley Alexandra, Weigl Bettina, Kallart Manuela 3
 TSV Schwaben – TSV Fischach 3:2 (0:1)
 Tore: Müller Annika, Kaufmann Doris, Kellerer Manuela
 TSV Schwaben – SV Sal. Türkheim 7:1 (1:0)
 Tore: Broy Carmen 3, Kallart Manuela 2, Kaufmann Doris 2
 SV 29 Kempten – TSV Schwaben 1:3 (0:2)
 Tore: Kallart Manuela 3

Aktuelle Tabelle

	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1. TSV Schwaben Augsburg	4	4	0	0	18: 5	12
2. SV Salamander Türk.	6	2	2	2	16:21	8
3. SV 29 Kempten	4	1	2	1	9: 9	5
4. TSV Fischach	4	3	1	5	25:37	10

Torschützenliste

1. Kallart Manuela 8, Broy Carmen und Kaufmann Doris 3, Bley Alex, Kellerer Manuela, Müller Annika und Weigl Bettina 1

C-Juniorinnen

TSV Schwaben – TSV Pfersee 1:5 (1:1)
 Gegen Spitzenreiter TSV Pfersee zogen sich die C-Mädels achtbar aus der Affäre. Michaela Thamm konnte Schwaben sogar in der ersten Halbzeit in Führung bringen. Nach dem Wechsel drehte Pfersee auf und kam noch zum etwas zu hoch ausgefallenen 5:1-Erfolg.

TSV Ober-/Unterhausen – TSV Schwaben 0:1 (0:0)
 Nach wiederholt guten Kombinationen wollte es zu Anfang einfach nicht gelingen den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Doch die Schwabenabwehr hatte die Angreiferinnen meist sicher im Griff. In der 55. Minute erzielte Nina Kaufmann endlich das Tor zum 1:0-Endstand.

TSV Schwaben – SV Ehingen/Ortlfingen 5:1 (3:0)
 Mit einer ausgezeichneten Leistung setzten sich die Schwaben C-Juniorinnen in diesem Spiel durch. Nach zurückhaltendem Beginn kam es dann innerhalb von fünf Minuten zu einem Dreifachschlag der Schwaben-Mädels. In der 25. Minute erzielte Nina Kaufmann mit einem Alleingang das 1:0, nur drei Minuten später erhöhte Michaela Thamm zum 2:0 und in der 30. Minute traf Verena Holzmann. Auch nach der Halbzeit konnten die Mädels an die Leistung aus der ersten Hälfte anknüpfen und so konnten nochmals Verena Holzmann (45. Min.) und Michaela Thamm (50. Min.) auf 5:0 erhöhen. Nach Abstimmungsproblemen in der Schwaben-Abwehr erzielten die Ehinger-Mädels den Ehrentreffer.

Aktuelle Tabelle

	Sp.	G	U	V	Tore	Pkt.
1. TSV Pfersee Augsburg	10	10	0	0	99: 3	30
2. FC Ehekirchen	9	8	0	1	34: 7	24
3. TSV Schwaben Augsburg	9	4	1	5	14:17	13
4. SV Bonstetten	9	3	1	5	25:37	10
5. TSV Ober-/Unterhausen	10	3	1	6	8:35	10
6. SV Ehingen/Ortlfingen	10	2	0	8	11:51	6
7. SV GW Baiershofen	9	1	1	7	7:48	4

Torschützenliste

Tamm Michaela 8, Kaufmann Nina 4, Holzmann Verena 2, Schlenzog Frederike 1



+++++
Gesucht werden noch dringend Mädchen ab 8 Jahren, die Spaß am Fußball haben. Vielleicht wisst ihr ja in Eurer Umgebung ein unentdecktes Talent, das unser Team verstärken könnte. Bitte wendet euch an Monika Bläßing 0821/99 27 75 oder Gabi Meißle 0821/ 55 38 19.

Training: Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Vereinshalle, Stauffenbergstraße

+++++
Ab sofort präsentieren wir uns unter einer eigenen Internetseite:

www.tsvschwaben-frauenfussball.de

- wawe -

► Jugendfußball

A1-Junioren Bezirksoberrliga

Weiterhin Marschrichtung Bayernliga!

Nach einem gelungenen Start in den Frühling ging die Marschrichtung eindeutig weiter in Richtung Bayernliga-aufstieg! Zwei unnötige Niederlagen gegen Neusäß und Blaichach ließen dieses Ziel dann zwar etwas aus den Augen verlieren, nach zwei Auswärtserfolgen in Markt- oberdorf und Thannhausen wendete sich das Blatt jedoch wieder. Trainer Josef Pfanzelt und Betreuer Fritz Stumpf werden mit der jungen Mannschaft alles daran setzen, um den ersehnten Aufstieg zu realisieren.

TSV Schwaben – FC Günzburg 4:0

Tore: Enzo Sarcone (2), Ibo Skokic, Ralf Müller

TSV Krumbach – TSV Schwaben 1:1

Tor: Enzo Sarcone

TSV Schwaben – FC Gundelfingen 4:1

Tore: Enzo Sarcone (2), Peter Galun, Burim Salihi

TSV Neusäß – TSV Schwaben 3:1

Tor: Frank Lehrmann

TSV Schwaben – TSV Blaichach 0:2

TSV Marktobendorf – TSV Schwaben 1:3

Tore: Burim Salihi (3)

TSG Thannhausen – TSV Schwaben 2:3

Tore: Burim Salihi, Enzo Sarcone, Christopher Thompson

A2-Junioren Gruppe Augsburg

Weiterhin achtbar aus der Affaire ziehen sich die A2-Junioren von Miki Lopacanin und Thomas Meißle. Die sehr junge Mannschaft wuchs immer mehr in sich zusammen, sodass Erfolge nicht ausblieben.

TSV Schwaben – TSV Leitershofen 4:3

Tore: Enrico Hartmann (2), Roman Ostrowski, Sebastian Limmer

FSV Inningen – TSV Schwaben 3:1

Tor: Sebastian Limmer

TSV Schwaben – MBB/SG Augsburg 1:6

Tor: Eigentor

FC Haunstetten – TSV Schwaben 1:1

Tor: Gülhan Suleyman

B1-Junioren Bezirksoberrliga

Mit durchwachsenen Leistungen warten die B-Junioren von Roland Klemmer und Alexander Fleschütz auf. So gelingt der Sprung nach ganz vorne in der Tabelle leider nicht, ein Platz im vorderen Tabellenteil spiegelt aber das gute Leistungsvermögen der Mannschaft wider.

TSV Babenhausen – TSV Schwaben 1:1

Tor: Baris Bür

TSV Schwaben – FC Günzburg 1:0

Tor: Pierre Yeoussi

BC Aichach – TSV Schwaben 3:3

Tore: Dominik Sandner, Baris Bür, Josip Grcic

TSG Thannhausen – TSV Schwaben 3:1

Tor: Baris Bür

TSV Schwaben – FC Gundelfingen 6:1

Tore: Baris Bür (3), Josip Grcic, Oliver Filipovic, Daniel Kleemann

B2-Junioren Kreisklasse West

Auch den B2-Junioren von Gerd Mackevicius, Milo Lopacanin und Gerd Seufert gelang der Sprung auf Platz eins der Tabelle nicht. Im entscheidenden Spiel gegen Haunstetten sprang lediglich ein Unentschieden heraus, sodass der Ein-Punkte-Rückstand blieb!

DJK Augsburg/Hochzoll – TSV Schwaben 2:8

Tore: Jürgen Pfaffenzeller (2), Marc Mackevicius (2), Timo Matz (2), Pascal Borchert, Skender Ajvrazi

TSV Schwaben – FSV Wehringen 1:2

Tor: Timo Matz

TSV Königsbrunn – TSV Schwaben 0:7

Tore: Timo Matz (3), Jürgen Pfaffenzeller, Marc Mackevicius, Michael Mahurin, Pascal Borchert

TSV Welden – TSV Schwaben 2:4

Tore: Stefan Bussay (2), Michael Mahurin, Alexander Steichele

TSV Schwaben – TSV Haunstetten 3:3

Tore: Stefan Jaite, Michael Mahurin, Stefan Bussay

TSV Schwaben – SSV Anhausen 4:2

Tore: Marc Mackevicius, Michael Mahurin, Jürgen Pfaffenzeller, Stefan Bussay

C1-Junioren Kreisliga

Mit dem Auswärtssieg in Neuburg konnten die C1-Junioren ihre kurzfristige Erfolglosigkeit stoppen. Trainer Jürgen Ostermeier musste bei den durchwegs knappen Niederlagen dabei jede Menge Pech in Kauf nehmen.

BC Aresing – TSV Schwaben 0:5

Tore: Seyfi Cetinkaya (3), Anton Nissen, Ismail Bastürk

TSV Schwaben – FC Augsburg 1:2

Tor: Hakan Nureben

TSV Gersthofen – TSV Schwaben 2:1

Tor: Francesco Lerosé

TSV Schwaben – TSV Dinkelscherben 2:2

Tore: Francesco Lerosé (2)

TSV Schwaben – FC Stätzing 0:1

BSV Neuburg – TSV Schwaben 2:5

Tore: Anton Nissen (2), Francesco Lerosé, Ismail Bastürk, Seyfi Cetinkaya

C2-Junioren Gruppe Augsburg

Einen großen Schritt in Richtung Aufstieg machte das Team von Mahmut Vojic mit dem Sieg gegen MBB/SG Augsburg. In einem spannenden und teilweise hektischen Spiel behielten die Schwaben letztendlich verdient die Oberhand.

TSV Schwaben – Stadtwerke SV 21:0

Tore: Vahidin Vojic (6), Patrick Fastantz (6), Faton Gocevic (3), Lütfü Bostan (2), Andreas Wunsch, Ahmet Bür, Tvrtko Brzavic, Ilker Karakas

TSV Schwaben – SpVgg Bärenkeller 9:1

Tore: Patrick Fastantz (3), Vahidin Vojic (2), Lütfü Bostan (2), Enver Hanoglu, Faton Gocevic

TSV Schwaben – MBB/SG Augsburg 4:3

Tore: Vahidin Vojic (3), Patrick Fastantz

D1-Junioren Kreisliga

TSV Schwaben – TSV Gersthofen 6:1

TSV Schwaben – FC Langweid 10:0

Tore: Alexander Schmid (3), Caner Alver (3), Mehmet Sentürk (2), Vedat Kaya, Mert Suerme

BSV Neuburg – TSV Schwaben 0:12

Tore: Mehmet Sentürk (4), Max Eichner (3), Caner Alver (2), Vedat Kaya (2), Philip Mair

TSV Göggingen – TSV Schwaben 4:2

TSV Schwaben – FC Königsbrunn 0:4

D2-Junioren Gruppe Augsburg 2

TSV Schwaben – SV Dierig 2:3

E1-Junioren Gruppe Augsburg 1

DJK Hochzoll – TSV Schwaben 6:2

Tore: Dominic Robinson

TSV Schwaben – TSG Stadtbergen 4:10

Tore: Johannes Horber (3), Dominic Robinson

E2-Junioren Gruppe Augsburg 2

DJK Hochzoll – TSV Schwaben 3:4

Tore: Mahmunt Kaya (2), Marjio Begovic (2)

TSV Schwaben – TSG Stadtbergen 3:3

Tore: Mahmut Kaya (2), Marjio Begovic

F1-Junioren Gruppe Augsburg 3

TSV Schwaben – Post SV 1:3

Tor: René Heinrich

F2-Junioren Gruppe Augsburg 4

TSV Göggingen – TSV Schwaben 3:0

- gena -

**Augsburger
Auto
Verwertung**

- Autoteile neu + gebraucht • 4 Wochen Garantie
- alle Typen • ausgebaut + geprüft
- Unfallwagen An- und Verkauf
- Entsorgungsnachweis für Altfahrzeuge

Franz Hafenecker GmbH & Co KG
Ahomerstraße 18 · 86154 Augsburg-Oberhausen
☎ 08 21/41 30 11
☎ Fax 08 21/41 30 14

Auf in eine unbeschwerte Zukunft

Wir beraten Sie gerne und berücksichtigen dabei Ihre persönlichen Zukunftswünsche und Ihre Sparfähigkeit. Denn nur eigenes Kapital schafft Freiheit!



augusta-bank@t-online.de
www.augusta-bank.de

Augusta-Bank eG
Raiffeisen-Volksbank





Hockey gegr. 1920
Hockey_Schwaben@gmx.de
www.hockey-schwaben.de
Harry Schenavsky ☎ 2 72 83 33
Helmut Walther ☎ 3 25 59 04

Kein Frauen-Team und neue Trainer

Vor der Feldsaison 2002 gab es in der Hockey-Abteilung des TSV Schwaben einige gravierende Veränderungen. So wird für die Spielzeit auf dem Feld erstmals seit vielen Jahren keine Frauen-Mannschaft gemeldet.

Der Grund: Wegen Abgängen, Verletzungen und Schwangerschaften ist die Personaldecke so dünn geworden, dass eine ordnungsgemäße Saison arg gefährdet schien. Bereits in der Feldsaison 2001 konnte Trainer Stefan Nuber teilweise nur das Mindestaufgebot von elf Spielerinnen aufbieten, während den Konkurrenten meist gleich mehrere Auswechselspielerinnen zur Verfügung standen. Nun zog die Abteilungsleitung die Konsequenzen und meldete trotz einer erfolgreichen Hallenrunde kein Team an.

Neu ist auch das Trainergespann für die Männer-Mannschaft. Nach Jahrzehnten als Cheftrainer rückte Klaus Gebauer ins zweite Glied zurück. Die Mannschaft wird nun von Hanno Hügel und Stefan Nuber trainiert und gecoacht.

Weitere Personalentscheidungen wurden zudem auf der Jahreshauptversammlung der Hockey-Abteilung getroffen. So stellten sich die Abteilungsleiter Harry Schenavsky und Hans-Peter Pleitner sowie ihr Team für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung. Danach soll ein personeller Umbruch in der Hockey-Spitze erfolgen. Die weiteren Posten: Schatzmeister Herbert Walther, Sportwart Stefan Nuber, Sport-Koordinator Klaus Gebauer, Vergnügungswart Thomas Mayer und Jugendwart Peter Sachse-Scholz. Julian Fischer ist neuer Schiedsrichterobmann, Peter Meiler hat sein Amt als Schiedsrichterobmann zur Verfügung gestellt.

Der Start in die Freiluft-Saison verlief zumindest für die erste Mannschaft recht erfreulich. Zwei Spiele, vier Punkte lauten die Bilanz der ersten beiden Partien. Beim 4:0-Auftaktsieg gegen die SG Ingolstadt/Passau entpuppte sich Neuzugang Martin Yann als echte Verstärkung, denn er traf gleich drei mal ins Schwarze. Den vierten Treffer steuerte Spielertrainer Hanno Hügel bei. Im Tor gab Peter Sachse-Scholz ein fehlerfreies Debüt. Auch im zweiten Spiel gegen den ASV München II behielt Sachse-Scholz eine weiße Weste, doch da sich seine Vorderleute im Sturm nicht sonderlich geschickt anstellten blieb es beim 0:0.

Die zweite Mannschaft geht nach zwei äußerst erfolgreichen Spielzeiten wohl schweren Zeiten entgegen. Zum Auftakt kassierte das Team ein 0:2 gegen die TSG Pasing. Beim anschließenden Match gegen Bad Reichenhall geriet der TSV gehörig unter die Räder und verlor mit 1:10. Den Ehrentreffer erzielte Daniela Ströckler, die ebenso wie Nancy Hamblin mit einer Sondergenehmigung bei den Männern antreten darf. In der dritten Begegnung gingen die Augsburgs mit 1:4 gegen den ASV München III ebenfalls leer aus. Das Tor erzielte Stefan Walter. Doch nach der Pfingstpause warten etwas leichtere Gegner auf unsere Reserve. Das

Trainergespann Stefan Nuber und Hanno Hügel hofft dann das Tabellenende verlassen zu können.

Schwaben trauern

Die Hockey-Abteilung trauert um zwei verdiente Mitglieder. Am 10. März dieses Jahres verstarb Julius Wölfel im Alter von 92 Jahren und am 16. März kam Torhüter Pascal Strack bei einem tragischen Verkehrsunfall ums Leben.

Julius Wölfel †

Mit Julius Wölfel verliert die Hockey-Abteilung ihr treuestes und sehr engagiertes Mitglied. Über siebzig Jahre lang gehörte der Verstorbene der Abteilung an und war auch lange Zeit im Vorstand aktiv. Julius Wölfel nahm bis ins hohe Alter am Vereinsgeschehen teil und schrieb einst auch im Eishockey Augsburgs Sportgeschichte. Er gehörte als Kassierer zu den Gründungsmitgliedern des Hockey Club Augsburg, der 1945 nach dem Ende des zweiten Weltkriegs gegründet wurde und die Tradition des Augsburgs EV fortsetzte.

Pascal Strack †

Der 26-jährige Torhüter der Schwaben kam bei einem Motorrad-Unfall ums Leben. Strack und seine 19 Jahre alte Beifahrerin aus Garmisch starben noch an der Unfallstelle, nachdem sie auf der Kreisstraße 1250 zwischen Lenningen-Schopfloch und Bissingen-Ochsenwang (Baden-Württemberg) frontal mit einem Auto zusammengestoßen waren. Der Augsburgs hatte Polizeiangaben zufolge in einer Kurve die Kontrolle über die Maschine verloren und war auf die Gegenfahrbahn geraten. Die Nachricht löste große Bestürzung in der Hockey-Abteilung aus. Strack spielte seit seinem zwölften Lebensjahr im Tor und war den Violetten stets treu. „Wir verlieren einen großartigen Menschen“, sagte Männer-Trainer Klaus Gebauer, der den Spieler bereits von der Jugend an betreute. Auch im Verein war die Anteilnahme bei der Trauerfeier groß, zum Saisonauftakt traten die Schwabenteams mit Trauerflor an.

Ecke, Schuss, Tor

Mädchen kämpfen in der Pfalz

Auf Einladung des TG Frankenthal führen die Mädchen C und B Mannschaften des TSV Schwaben Augsburg am 16.03.2002 zum Hallenabschlussturnier in die Pfalz.

Als Mannschaft mit der weitesten Anfahrt hieß es für die Schwaben-Mädels früh aufstehen. Trotzdem starteten sie gut gelaunt und frisch in die ersten Spiele. Mit den Mannschaften des TG Frankenthal (Gastgeber), HC Mannheim, SG Kaiserslautern, TSV Schott Mainz, TSV Ludwigsburg und HTC Würzburg standen den Mädchen erstklassige und erstzunehmende Gegner gegenüber. Der geringe Kader, wegen dem einige Mädchen gleich in zwei Mannschaften spielen mussten, wurde durch den hervorragenden Kampfgeist und den Zusammenhalt der beiden Mannschaften wett gemacht.

So erreichten die Hockey-Mädchen-C den sehr guten dritten Platz, die Hockey-Mädchen-B, in ihrer überhaupt ersten Hallensaison, den guten fünften Platz.

Neben Sport kam auch der Spaß nicht zu kurz. Abends wurden bei dem Kinohit „Asterix, Mission Kleopatra“ die Lachmuskeln sehr strapaziert. Erfolgreich, glücklich und müde kehrten alle am Sonntagabend nach Augsburg

zurück und freuen sich jetzt schon auf die Anfang April beginnende Feldsaison.

Zur Verstärkung der Mannschaften sucht der TSV Schwaben Augsburg, Abteilung Hockey, Mädchen zwischen acht und zwölf Jahren, die sich für den Hockeysport interessieren.

Kommt zum Feldtraining auf der Sportanlage-Süd:

Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag 15.30 – 17.15 Uhr

Für Rückfragen ruft an unter Telefon 08276/581901

Trainer Christoph Endemann

Oder schaut ins Internet unter www.tsv-schwaben.de



Punktspiele

28.04.02 TSV – TuS 3:0

Wegen dem Einsatz eines zu alten Spielers beim Gegner wurde das Spiel gewertet.

05.05.02 TSV Schwaben – ASV 4:0

Eine geschlossene Mannschaftsleistung führte zum verdienten Erfolg.

09.05.02 TSG – TSV Schwaben 0:1

In einem aufgrund der Platzverhältnisse sehr zerfahrenen Spiel sicherte uns unser Torhüter in letzter Minute die drei Punkte. Damit sind die Knaben B zusammen mit dem Münchner SC Tabellenführer der LK 1.

Mädchen B

Zum Ende der Hallensaison waren wir Gast beim Turnier in Frankenthal, das in dieser Altersklasse ausschließlich mit Mannschaften besetzt war, die außer uns, in ihren Landesverbänden die Plätze eins bis drei belegten. Trotzdem konnten wir zum Teil gut mithalten und einen beachtlichen fünften Platz erreichen.

Ergebnisse

TSV Schwaben – Ludwigsburg 0:2

TSV Schwaben – Schott Mainz 5:1

TSV Schwaben – Mannheimer HC 0:1

TSV Schwaben – TG Frankenthal 1:6

TSV Schwaben – SG Kaiserslautern 0:5

TSV Schwaben – Schott Mainz 2:0

► Nachwuchs

Knaben B

Überraschend gut gelang der Saisonstart mit der aus einigen C Knaben Spielern und Debutanten verstärkten Mannschaft. Dazu zählen Christian Cacic, Thorben Cremer, Dennis Wußmann, Leopold Rapp und Christopher v. Rhein, die diese Saison erstmals bei uns auf Großfeld spielen.

Wir wünschen Euch und der gesamten Mannschaft eine weiterhin so tolle Saison und viel Spaß.

Ergebnisse

Vorbereitungsspiele

13.04.02 TSV Schwaben – MTV 4:0

14.04.02 TSV Schwaben – MTV 3:0

Trainingslager

Um die Umstellung von Klein- auf Großfeld besser und schneller zu erreichen, bestritten die Mädchen Mitte April auf der heimischen Anlage ein dreitägiges Trainingslager mit Theorie und Praxisteil. Nach einem absolvierten Konzentrationstest und dem allseits gefürchteten Abschlusstest kann die Mannschaft gut gerüstet in die Saison starten. (Bitte lest eure Unterlagen durch!)

Durch eine Spielverlegung rutschte das Großfelddebut unserer B-Mädchen leider hinter den Redaktionsschluss dieses Schwaben-Ritters. Die Trainingseindrücke lassen bisher auf eine gute Saison hoffen. Seit Beginn der Saison verstärken Holly Wilkinson, die zwar erst seit kurzem bei uns ist, aber schon unglaublich gute Trainingseindrücke hinterlässt und unsere C-Mädchen Jennifer, Verena, Sarah und Hannah unser B-Mädchen-Team.



Mädchen C

Auch unsere im Punktspielbetrieb so erfolgreiche C-Mädchenmannschaft ließ die Hallensaison in Frankenthal ausklingen. Dabei belegten sie einen superguten dritten Platz und waren die einzige Mannschaft, die gegen den späteren Turniersieger Frankenthal gewinnen konnte.

Ergebnisse

TSV Schwaben – HTC Würzburg 0:0
 TSV Schwaben – TG Frankenthal 2:1
 TSV Schwaben – Mannheimer HC 1:2
 TSV Schwaben – Schott Mainz 1:4
 TSV Schwaben – Ludwigsburg 1:0
 TSV Schwaben – HTC Würzburg 2:0

Punktspielauftakt Feldsaison

Wir waren alle sehr gespannt, wie die Mannschaft den Wegfall von Isabell, Anna und Julia, die dem C-Mädchenalter entwachsen sind, verkraften würde. Dafür rutschten Martina und Denise altersmäßig ein Treppchen rauf und verstärken jetzt unsere C-Mädels. Gelegenheit zur Standortbestimmung bot sich Anfang Mai beim Spieltag in München. Eine Klasseleistung der gesamten Mannschaft brachte drei Siege.

Ergebnisse

TSV Schwaben – SB Rosenheim 2:1
 TSV Schwaben – Rot-Weiß-München 3:0
 TSV Schwaben – TuS Obermenzing 4:0

In eigener Sache

Liebe Hockeylettern,

Die Hallensaison ist abgeschlossen, die Feldsaison schon in vollem Gange. Es kamen wieder einige „neue“ Kinder zu uns, leider haben aber auch, Gott sei Dank nur ganz wenige, den Verein verlassen.

Fluktuation nennt man das wohl. Ich kann mich noch gut an mein erstes Minitraining erinnern, das ich, nach meiner vierjährigen Damentrainerstätigkeit damals noch zusammen mit meiner Schwester am 30.09.1996 als Trainer abhielt. Damals waren sieben Kinder anwesend, die übrigens alle auch jetzt noch dabei sind und wir hatten als nächst ältere Mannschaften ein Knaben A und Mädchen B Team, deren Spielerinnen und Spieler heute schon in den Erwachsenenmannschaften mitspielen. Es ist viel passiert seit damals. Wir haben diese Saison acht Nachwuchsmannschaften im Spielbetrieb, davon drei Großfeldteams. Diese acht Mannschaften werden aus ca.

75 Kindern der Jahrgänge 1987 bis 1998 gebildet. Neben einigen schönen sportlichen Erfolgen mit vielen „Podiumsplätzen“ hauptsächlich auf Turnieren, legten wir auch immer großen Wert auf Geselligkeit auf und neben dem Sportplatz. Viele Unternehmungen, wie „der Clown Heini“ aus Würzburg, das Hockeyspiel auf dem Moritzplatz, die Lightshow beim eigenen Hallenturnier, Disco in Mannheim, diverse Trainingslager, Turniere, Hockeymarathon, Schul-, und Spielfeste und und und bleiben unvergessen. Unsere Hockeyungünstige geografische Lage bringt es mit sich, dass Auswärtsspiele eigentlich immer mit einem hohen persönlichen Aufwand bewerkstelligt werden müssen. Seit einiger Zeit beobachte ich und ich spreche, da ich nur dort einen optimalen Einblick habe, für „meine“ Mannschaften ein für mich unglaublich positives Engagement der allermeisten Eltern. Es gibt sie nicht mehr, die Spieltage in München, wo außer dem Trainer vielleicht noch zwei oder drei engagierte Eltern am Spielfeldrand stehen. Mittlerweile fahren viele Eltern mit, nur um das Spiel zu sehen, was natürlich auch für die Mannschaften leistungsfördernd ist. Beim Hallenturnier in Frankenthal wurden beispielsweise dreizehn Spielerinnen von zwölf Eltern und Geschwistern begleitet. Ein Elternpaar kam extra noch am Sonntagmorgen. Zum Knaben-B-Spiel in Pasing begleiteten die Mannschaft 19 Eltern und Geschwister, deren Anfeuerung massgeblichen Anteil am Erfolg hatten. Bei den letzten drei Trainingslagern in Augsburg wurden wir von Eltern ganz kostenlos mit Mittag-, und Abendessen für die ganze Mannschaft verwöhnt und mit technischem Know-How versorgt. Wir haben Trikotwerbung, die ebenfalls auf elterliches Engagement zurückzuführen ist. Vielleicht habt ihr's bemerkt, wir waren im April und Mai mit Nachwuchshockeyartikeln in drei verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften vertreten. Prompt erwies sich das auch als gute Werbemaßnahme und brachte uns ein neues Mitglied. Auch das auf Initiative engagierter Eltern. Mehr im Verborgenen arbeitet unser Webmaster, der durch seine tolle Presentation unserer Nachwuchsabteilung auch schon für neue Mitglieder gesorgt hat. Oder die Mutter, die mich an nasskalten Sonntagmorgen, oder in staubigen Hockeyhallen mit heißem Kaffee versorgt. Es gibt auch Eltern, die versuchen, unseren Sport durch Hockeysinlagen an Schul-, oder Straßenfesten zu fördern. Gerade die neuen Faltblättchen fanden bei vielen Eltern großen Anklang und liegen jetzt in vielen Schulen aus. Bei eigenen Veranstaltungen, ob Kinderspieltag oder Hockeymarathon, die Eltern sind da und feuern an, trösten, spenden Kuchen, Fleisch und Salat, verkaufen, grillen, kochen, waschen Geschirr und machen sauber. Leider nicht alle, doch oft hat man halt einfach keine Zeit. Macht nichts, dann beim nächsten mal. Oft sind es ja auch die kleinen Gesten, die viel bewirken. Ich habe ganz bewußt keine Namen genannt. Viele erkennen sich wieder und bestimmt habe ich auch manches Engagement vergessen, wofür ich mich schon jetzt entschuldigen möchte. Aber auch, wer sich bisher noch nicht so richtig mit dem Artikel identifizieren kann, es ist nie zu spät. Das Hobby Ihres Kindes sollte Ihnen ein wenig Interesse wert sein. Ich jedenfalls möchte mich für die wirklich ganz tolle Zusammenarbeit und die Unterstützung der Eltern bedanken und wünsche mir, dass sich diese positive und bestimmt nicht selbstverständliche Entwicklung in allen Mannschaften durchsetzt und alle Eltern anspricht. Eine Abteilung wie wir kann ohne engagierte Eltern nicht bestehen. Schließlich haben wir alle das selbe Ziel, unseren Kindern Freude zu bereiten.

Christoph Endemann



Sommertrainingsplan 2002



gültig vom 1. Mai bis 31. Oktober 2002
(Fußball bis 01. November 2002) – Änderungen möglich

Badminton Sonja Reiter Tel.: 35730						
Mannschaft/Allgemein		Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr Berufsschule VI
Basketball Ch. Kranzfelder Tel.: 514143, W. Leinfelder Tel.: 34511-30						
1. Mannschaft + A-Jug. männl.		Montag	20:00	-	22:00	Uhr Berufsschule VI
		Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr Vereinshalle
2. Mannschaft		Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr RWS 4
3. Mannschaft		Mittwoch	20:00	-	22:00	Uhr RWS 4
A/B - Jugend/männlich (15 - 18 J.)		Montag	18:00	-	20:00	Uhr VS Blériotstr.
		Mittwoch	18:00	-	20:00	Uhr RWS 4
C-Jugend männlich (13 - 14 J.)		Mittwoch	18:00	-	20:00	Uhr RWS 4
		Freitag	18:00	-	20:00	Uhr Realschule I
D - Jugend männlich (10 - 12 J.)		Donnerstag	18:00	-	20:00	Uhr Ulrich Sonderschule
Minis/Bambinis (6 - 9 J.)		Dienstag	17:00	-	19:00	Uhr Georgschule
Damen 1		Montag	19:30	-	21:00	Uhr Holbeingymn.
		Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr Berufsschule VI
Damen 2		Dienstag	18:00	-	20:00	Uhr Berufsschule VI
B Jugend weiblich (11 - 16 J.)		Dienstag	18:00	-	20:00	Uhr Georgschule
B + C Jugend weiblich Anfänger		Freitag	18:00	-	20:00	Uhr Georgschule
C Jugend weiblich		Freitag	18:00	-	20:00	Uhr Berufsschule VI
Boxen Helmut Breuer, Tel.: 512785						
Aktive und Jugend		Di u. Do.	19:00	-	21:00	Uhr Sporthalle Augsburg Saal 2
Eistanz Heidi Haunstetter Tel.: 452797						
Ballett für Kinder	Gr.	Montag	14:00	-	15:00	Uhr Studio Maximilianstr. 66
	Gr.	Dienstag	14:00	-	15:00	Uhr Studio Maximilianstr. 66
	Gr.	Mittwoch	15:00	-	16:00	Uhr Studio Maximilianstr. 66
Ballett-Gymnastik für Erwachsene		Mittwoch	9:30	-	10:30	Uhr Studio Maximilianstr. 66
Konditionstraining:	Jugend	Donnerstag	16:00	-	17:00	Uhr TH Haunst. Eisbahn
	Kinder	Donnerstag	15:00	-	16:00	Uhr TH Haunst. Eisbahn
Faustball Martin Horber, Tel.: 592032						
1./2. Mannschaft/Allgemein		Dienstag	18:00	-	20:00	Uhr Sportanlage Süd
1./2. Mannschaft		Donnerstag	18:00	-	20:00	Uhr Sportanlage Süd
Fechten Anja Pfau Tel.: 0177 5064100						
Erwachsene		Montag	19:00	-	21:00	Uhr Wittelb. Schule Saal oben
Kinder u. Jugendliche		Freitag	18:30	-	20:00	Uhr TSV Kriegshaber
Erwachsene		Freitag	20:00	-	21:30	Uhr TSV Kriegshaber
Fußball J. Schmucker Tel.: 08321/5885 /Fr. Meissle Tel.: 553819 /Fr Kalchgruber Tel.: 488641						
1. Mannschaft		Mo u. Mi	18:30	-	20:00	Uhr Sportanlage Süd
1. Mannschaft u. Reserve		Mi	18:30	-	20:00	Uhr Sportanlage Süd
1. Mannschaft u. Reserve		Fr.	17:30	-	19:00	Uhr Sportanlage Süd
AH Mannschaft		Do	18:30	-	20:00	Uhr Sportanlage Süd
A1 + A2 - Jug. (16 - 18 J.)		Di u. Do	18:00	-	19:30	Uhr Sportanlage Süd
B1 - Jugend (14 - 16 J.)		Mi u. Fr.	17:00	-	18:30	Uhr Sportanlage Süd
B2 - Jugend (14 - 16 J.)		Mo. u. Mi.	16:30	-	18:00	Uhr Sportanlage Süd
C1 - Jugend (12 - 14 J.)		Mo u. Mi	17:30	-	19:00	Uhr Sportanlage Süd
C2-Jugend (12 - 14 J.)		Mo u. Mi	16:30	-	18:00	Uhr Sportanlage Süd
D1 + D2 - Jug. (10 - 12 J.)		Die. u. Do.	16:30	-	18:00	Uhr Sportanlage Süd
E1+ E2 - Jug. (8 - 10 J.)		Mo. u. Mi.	16:30	-	18:00	Uhr Sportanlage Süd
F1 + F2 - Jug. (6 - 8 J.)		Di. u. Do.	16:30	-	18:00	Uhr Sportanlage Süd
G - Jugend min. 4 Jahre		Fr.	16:30	-	18:00	Uhr Sportanlage Süd
Damen		Di u. Do	18:30	-	20:00	Uhr Sportanlage Süd
B + C Juniorinnen		Mo u. Mi	18:15	-	19:45	Uhr Sportanlage Süd



Bedachung · Abdichtung · Bauspengerei

86156 Augsburg · Hirblinger Str. 135 · Tel. (08 21) 46 14 24 · Fax 46 14 23

Hockey Harry Schenavsky, Tel.: 2728333							
Herrn I + II	ab 17 J.	Di/Do/Fr	18:30	-	20:30	Uhr	Sportanlage Süd
		Mittwoch	19:00	-	20:30	Uhr	Sportanlage Süd
Jugend A	ab 15 J.	Di/Do	18:00	-	20:00	Uhr	Sportanlage Süd
Knaben A	ab 13 J.	Mi.	17:30	-	19:00	Uhr	Sportanlage Süd
		Fr.	17:00	-	19:00	Uhr	Sportanlage Süd
Knaben B	ab 9 J.	Mi. + Fr.	16:30	-	18:00	Uhr	Sportanlage Süd
Knaben C	ab 7 J.	Mo. + Mi.	17:30	-	19:00	Uhr	Sportanlage Süd
		Freitag	16:30	-	18:00	Uhr	Sportanlage Süd
Mädchen B	ab 11 J.	Mittwoch	16:30	-	18:00	Uhr	Sportanlage Süd
		Freitag	15:30	-	17:00	Uhr	Sportanlage Süd
Mädchen C	ab 9 J.	Mittwoch	16:30	-	18:00	Uhr	Sportanlage Süd
		Freitag	15:30	-	17:00	Uhr	Sportanlage Süd
Mädchen D	ab 5 J.	Mittwoch	16:30	-	18:00	Uhr	Sportanlage Süd
		Freitag	15:30	-	17:00	Uhr	Sportanlage Süd
Minis (Knaben E)	ab 3 J.	Mittwoch	16:30	-	18:00	Uhr	Sportanlage Süd
Damen	ab 16 J.	Di. u. Do	18:30	-	20:30	Uhr	Sportanlage Süd
		Freitag	18:30	-	20:30	Uhr	Sportanlage Süd
Senioren/innen	ab 32 J.	Freitag	19:00	-	20:30	Uhr	Sportanlage Süd
Eltern		Freitag	19:00	-	20:30	Uhr	Sportanlage Süd
Kanu Horst Woppowa, Tel.: 709519, Hans Koppold Tel.: 665516							
alle Wettkampfteilnehmer		Montag	ab		17:30	Uhr	Eiskanal
Schüler B + C		Mo + Do	ab		17:00	Uhr	Eiskanal Sabrina Seidl
		Mi + Fr	ab		18:00	Uhr	Eiskanal Hans-J. Trojowski
Schüler A		Mi + Fr	ab		16:30	Uhr	Eiskanal W. Lehmann
		Samstag	ab		10:00	Uhr	Eiskanal
Schüler A		Di + Mi + Fr	ab		17:00	Uhr	Eiskanal J. Scholler
Schüler A		Mi + Do	ab		17:00	Uhr	Eiskanal Schäfer
		Samstag	ab		11:00	Uhr	
Schüler A		Mi + Fr	ab		17:00	Uhr	Eiskanal M. Remmele
		Sonntag	ab		10:30	Uhr	Eiskanal
Schüler A /Jugend		Mi + Fr	ab		17:00	Uhr	Eiskanal Peter Trojowski
		Sonntag	ab		10:30	Uhr	Eiskanal
Jugend/Junioren		Mi + Fr	ab		17:00	Uhr	Eiskanal Peter Kreps
Jugend/Junioren		Mo - So	ab		n.V.		Eiskanal L. Micheler-Jones
Aktive/LK		Mo - So	nach Vereinb.				Eiskanal Jörg Hofbauer
C1 Schüler Jugend		Mo	ab		16:00	Uhr	Eiskanal V. Husek
		Do	ab		17:00	Uhr	Eiskanal S. Conradt
Wandergruppe		Mi + Fr	ab		16:30	Uhr	Eiskanal H. Brieger
Leichtathletik Pawlitschko Tel.: 666217, Neumair Tel.: 08233/8545							
Jug./Aktive	Neumair/Jelten	Di / Do	17:00	-	19:00	Uhr	Sportanlage Süd
Wurf/Stoß	Pawlitschko/Jelten	Mittwoch	18:00	-	20:00	Uhr	Sportanlage Süd
Kinder	Neumair	Di / Do	17:00	-	19:00	Uhr	Sportanlage Süd
Krafttraining	Pawlitschko/Jelten	Montag	20:00	-	22:00	Uhr	Sporthalle
Alte Herren		Freitag	19:30	-	21:00	Uhr	Realschule Völkstr.
Jug./Aktive	Leopold/Pawlitschko	Samstag	nach Absprache				Sportanlage Süd
Tischtennis Papp Tel.: 95796, Stowasser Tel.: 513593							
Damen und Herren		Mo u. Mi	19:30	-	22:00	Uhr	Vereinshalle
		Samstag	9:00	-	11:00	Uhr	Vereinshalle (1/2 Halle)
Turnen Alois Weis, Tel.: 992102							
Allgemeines Turnen							
Mutter/Vater u. Kind		Freitag	10:00	-	11:00	Uhr	Waldorfschule
Kinder (1 1/2 - 4 Jahre)		Montag	16:00	-	16:45	Uhr	VS St. Anna
Kinder (4 - 6 Jahre)		Montag	16:45	-	17:30	Uhr	VS St. Anna
Kinder (6 - 9 Jahre)		Montag	17:30	-	18:15	Uhr	VS St. Anna
Kinder (9 - 12 Jahre)		Montag	18:15	-	19:15	Uhr	VS St. Anna
Kinder (3 - 6 Jahre)		Montag	17:00	-	18:00	Uhr	Waldorfschule
Kinder (3 - 6 Jahre)		Freitag	14:30	-	16:00	Uhr	VS Blériotstr.
Kinder (6 - 10 Jahre)		Freitag	16:00	-	18:00	Uhr	VS Blériotstr.
Kinder (1 - 3 Jahre)		Freitag	9:00	-	10:00	Uhr	Waldorfschule
Gerätturnen							
Schülerinnen (L - Klasse)		Dienstag	13:30	-	16:00	Uhr	Vereinshalle
		Donnerstag	17:00	-	18:30	Uhr	Fuggergymnasium
		Freitag	18:00	-	20:00	Uhr	Vereinshalle
Kunstturnen männl. Anfänger		Montag	16:00	-	17:00	Uhr	Arberhalle
		Mittwoch	16:00	-	17:00	Uhr	Arberhalle
Turnen, Fitneß u. Gesundheit							
Frauengymnastik		Dienstag	20:00	-	21:00	Uhr	VS Rotes Tor (1. Stock)
Fitnessgym. f. d. Frau		Donnerstag	20:00	-	21:00	Uhr	Waldorfschule
Ski- u. Konditionsgymnastik		Dienstag	19:30	-	20:30	Uhr	Vereinshalle
Seniorengymnastik		Freitag	14:45	-	16:15	Uhr	VS St. Georg
Rückenschule		Montag	19:30	-	20:30	Uhr	VS St. Anna
		Donnerstag	18:30	-	19:30	Uhr	Fuggergymnasium
Koronargruppe		Mittwoch	10:30	-	11:30	Uhr	Vereinshalle
Allgem. Bewegungsangebot		Dienstag	20:30	-	22:30	Uhr	Vereinshalle
Bewegungskünste/Jonglieren		Dienstag	20:30	-	22:30	Uhr	Vereinshalle
		Freitag	18:00	-	21:00	Uhr	Vereinshalle
Wintersport Schneider Tel.: 813110							
Mountainbiketermine folgen							



Kanu

gegr. 1960

Horst Woppowa

☎ 70 95 19

Hans Koppold

☎ 66 55 16

Bootshaus, Am Eiskanal

☎ 55 24 02

www.kanu-schwaben-augsburg.de

Qualifikation zur Weltmeisterschaft



10.08.2002 – Kajak Einer Jugend/Junioren – Nowy Sacz/Polen – Weltmeisterschaft für Junioren – Kanu-Schwaben-Teilnehmer: Alexander Grimm



22.08.2002 – Kajak Einer Herren – Bourg St. Maurice/Frankreich – Fluß Isere – Kanu-Schwaben-Teilnehmer: Claus Suchanek

Genauer Bericht folgt im nächsten Schwabenritter

Windisch Eschenbach

Erster Wettkampf der neuen Paddelsaison

Lukas Kalkbrenner – auch er hat sehr fleißig über den ganzen Winter trainiert – holte sich auf der Waldnaab in Windisch Eschenbach mit einer Siegzzeit von 265,05 und 21,76 Sekunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten den ersten Sieg der neuen Paddelsaison nach Hause. Die Plätze 3., 5., 6., 7., 9. gingen an die Kanu Schwaben Achim Koppold, Ludwig Wöhrl, Andreas Wollenschläger, Jakob Gaßner und Andreas Trojovsky in der Kategorie K 1 Schüler A männlich.

Auch Michaela Grimm bei den Schülern A weiblich ließ nichts anbrennen und holte sich den ersten Sieg des Jahres 2002 nach Hause. Die Plätze vier und fünf sowie Platz acht gingen an Kerstin Gierl, Lisa Kremer und Franka Tanzer.

Bei der Jugend F männlich fuhr sich Christian Wollenschläger auf den dritten Platz.

Die beiden Schüler Andreas Wollenschläger und Achim Koppold setzten noch eins drauf und holten sich Platz eins im Canadier Zweier.

Auch die Mannschaftswettkämpfe mit Platz eins (Kalkbrenner, Wöhrl, Koppold) und Platz drei (Wollenschläger, Gaßner, Trojovsky) bei den Schülern männlich und Platz zwei bei den Schülern weiblich (Grimm, Kremer, Gierl) zeugten vom Trainingsfleiß der Kanu Schwaben.

Im Sprintrennen der Schüler setzte sich Lukas Kalkbrenner an die Spitze mit einer Fahrzeit von 85,99 Sekunden vor Achim Koppold mit 94,79 Sek. Dritter wurde Ludwig Wöhrl mit 95,95 Sek. Vor Jakob Gaßner mit 96,18 Sek.

Siebtplatzierter wurde hier Andreas Wollenschläger, auf Rang neun folgte Andreas Trojovsky.

Das Sprintrennen der Schüler weiblich dominierte Michaela Grimm mit 99,84 Sekunden Fahrzeit, dritte wurde Kerstin Gierl mit 103,72 Sek. vor Lisa Kremer (4.) mit 103,99 Sek. Hier fuhr sich auf den siebten Rang Franka Tanzer.

Neuhauser Kanuslalom

Auf dem Inn in Neuhaus finden alljährlich Slalomwettkämpfe statt, die besonders für die Kleinsten ideal sind um Wettkampfluft zu schnuppern. Die Kanu Schwaben zogen auch hier mit einem Trupp Schüler und Jugend los um ihren zweiten Wettkampf der jungen Paddelsaison zu absolvieren.

Yvonne Böwing und Rebecca Wutte holten sich bei den Schülern B weiblich den fünften und siebten Platz.

Bei den Jungen waren sechs Kanu Schwaben bei den

Unsere jüngste Teilnehmerin: Rebecca Wutte



1. Platz bei den Schülern B: Gabriele Holzapfel

1. Platz bei den Schülern A: Michaela Grimm



1. Platz bei den
Schülern A:
Achim Koppold



Unsere Trainer v.l.n.r.: M. Remmele, C. Wollenschläger,
P. Kreps und Organisator A. Reitmaier

Schülern B am Start, es siegte Gabriel Holzapfel vor seinem Bruder Merlin, der sich den dritten Platz erkämpfte. Die Plätze sechs, sieben, neun und zwölf belegten Tarek Schrag, Clemens Wutte, Robin Tanzer und Martin Metz. Bei den Schüler A weiblich konnte eine ganze Anzahl von Kanu Schwaben gute Plätze vorweisen.

Es siegte erwartungsgemäß Michaela Grimm, die Plätze vier bis sechs wurden von Lisa Kremer, Kerstin Gierl, Franca Tanzer herausgefahren. Die Plätze 9 – 15 lagen im Endresultat alle in Schwabenhand:

Anja Koppold (9.), Iris Neumair (10), Pia Knoll (11), Lena Knoll (12), Veronika Wutte (13), Kathrin Bickel (14) und Anna Neumair (15).

Die Schüler A männlich hatten nicht so viele Schwabenkanuten am Start, es siegte Achim Koppold. Die Plätze vier bis sechs belegten erneut die Kanu Schwaben mit Jakob Gaßner, Andreas Wollenschläger und Ludwig Wöhrli. Den 8. Platz ergatterte sich Till Geier vor seinem Vereinskameraden Andreas Trojovskij.

Andreas Rack/Jugend männlich und Christine Klemencic/Jugend weiblich belegten in der Jugendklasse jeweils den zweiten Platz, während Michaela Zech bei den Juniorinnen siegte.



50 Teilnehmer müssen auch verpflegt werden

Anpaddeln auf der Donau am 20.04.2002

Die Vorzeichen waren schlecht, der Wetterbericht sagte starken Regen, Wind und eine Schneefallgrenze bis 600 m voraus. Doch das war für 21 Paddler kein Grund, auf das diesjährige Anpaddeln zu verzichten. So trafen wir uns dann gegen 6.45 Uhr vor dem Bootshaus und luden die letzten Boote auf. Mit etwas Verspätung ging es um 7.20 Uhr auf die Reise nach Munderfingen. Nach zwei Stunden Fahrt waren wir an der geplanten Einstiegstelle, doch von dort aus war die Tour einigen Paddlern zu kurz. So fuhren wir noch ein paar Kilometer weiter und dann starteten wir mit 15 Kajaks, 2 Topo-Duo und einem offenen Canadier. Der Wetterbericht hatte glücklicherweise nicht Recht denn von Regen war bisher keine Spur. Nach ungefähr einer Stunde Fahrt wurde das erste Wehr umtragen. Danach ging es gleich recht flott weiter. Unser neues Mitglied Cico hielt sich tapfer, doch



Die obere Donau bei Munderfingen

dann wollte er doch mal die Temperatur des Wassers testen. Es muss ziemlich kalt gewesen sein, doch ein richtiger Paddler ist eben hart im Nehmen. Der nächste Höhepunkt war schon in Sicht, das zweite Wehr. Diesmal konnten wir ohne auszusteigen das 3 m hohe Wehr runterfahren. Nachdem dies allen geglückt war, gab es zur Belohnung vom Präsidenten einen Becherovka. Nun hatten wir das meiste hinter uns. Nach einer 2-stündigen Bootsahrt (ca. 15 km) bei Wildwasser 0-1 war jetzt die Ausstiegsstelle in Sicht. Christa und Silvia warteten bereits mit dem Bus und sammelten uns zuverlässig in Ehingen/Berg wieder auf. Nachdem wir dann alle wieder salonfähig waren ging es zum Abschluss noch in den Landgasthof zur Rose. Um ca. 15.00 Uhr fuhren wir dann wieder Richtung Augsburg, wo wir gegen 17.00 Uhr den trotz schlechter Vorzeichen gelungenen Tag beendeten.

Augsburger Kanumuseum

Aus der Paddlerhochburg Augsburg sind in den letzten Jahren und Jahrzehnten sehr viele große Sportler und Persönlichkeiten hervorgegangen. Für zahlreiche Olympiasieger und Weltmeister ist der Augsburger Eiskanal zur Heimat geworden. Boote und Zubehör haben sich immer weiter entwickelt und sind die Grundlage unserer heutigen Erfolge, Entwicklungsgeschichte. Sportler und Persönlichkeiten des Augsburger Eiskanals sollen und dürfen nicht in Vergessenheit geraten.

Seit langem steht der Turm am oberen Eiskanal leer und wird nicht mehr genutzt. Um den ehemaligen Wettkampfturm wieder zum Leben zu erwecken möchten die Kanu Schwaben anlässlich der Weltmeisterschaft 2003 dort ein Kanu Museum einrichten. Es soll kein Ort sein, der nur alte Dinge aufbewahrt. Das Museum soll das Leben am und mit dem Eiskanal dokumentieren. Es werden Gegenstände der Vergangenheit, aber auch der jetzigen Zeit ausgestellt.

Themenschwerpunkte:

Sportliche Höhepunkte der Augsburgerspezialisten
 Geschichte des Augsburgers Kajakports
 Olympiastrecke/Weltmeisterschaftsstrecke 2003
 Persönlichkeiten, die den Eiskanal geprägt haben
 Aktuelle Spitzensportler
 Bundesleistungszentrum – Ort der Begegnung

Was die Kanu Schwaben dazu suchen:

Pokale, Wimpel, Urkunden, Medaillen, Auszeichnungen, Besondere Ehrungen, Boote des Wettkampfsportes – Entwicklung bis heute, Verschiedene Paddel, Kanuzubehör, Kajak-Souvenirs, Kajak in anderen Ländern und anderen Kulturkreisen, Kajak-Jugend heute, Kanulegenden, Kanukuriositäten. Ausstellungsregale und Vitrinen. Handwerklich geschickte Helfer für Renovierung und Ausbau

Bitte bei Erwin Wollenschläger unter der Telefonnummer 08 21/55 68 16 melden.

Hohenlimburg 2002

Die Förderung des Nachwuchses im Spitzen und Leistungssport ist eine der vorrangigen Zielsetzungen in Deutschland. Die Heranbildung von neuen herausragenden Talenten im Spitzensport im Nachwuchsbereich der Slalomkanuten wird auf hochrangigen Wettkämpfen deutlich gemacht.

Deshalb werden für die Jugend/Juniorenklasse (14. – 18. Jahre) B-Ranglistenrennen ausgerichtet, die zudem auch die ersten Vorentscheidungen, welche den deutschen Kanuverband bei der diesjährigen Junioren-Weltmeisterschaft vertreten, beinhalten.

Die ersten spannenden Wettkämpfe fanden auf der Wildwasserstrecke in Hohenlimburg auf der stark wasserführenden Lenne, statt. Dort werden im nächsten Jahr



Andreas Pfeiffer



Alexander Grimm



Jürgen Kraus



Dritter Platz bei der Mannschaft v.l.n.r.: Andrea Frank, Melanie Pfeiffer, Kathrin Koppold



Land unter „Lenne aus dem Ufer getreten“



Noah Rusch



Andreas Gierl

die Junioren-Europameisterschaften ausgetragen und bedingt dadurch haben über 45 Vereine ihre besten Jugend und Juniorenfahrer gemeldet.

An zwei spannungsreichen Wettkämpfen konnten die Augsburger Kanuten ihre Klasse unter Beweis stellen.

Bei den Damen Kajak Einer konnte sich Melanie Pfeiffer von Kanu Schwaben Augsburg – leider gehandicapt durch einen verdorbenen Salat vom Vorabend – nicht wie gewohnt auf die vorderen Plätze schieben, sie belegte die Plätze 11 und 6. Ihre Vereinskameradinnen Andrea Frank 17 und 23, Kathrin Koppold 28 und 15.

Es siegte souverän Dorothee Utz/SKG Hanau (1. und 3. Platz) vor Katharina Volke/KVS Schwerte (2. und 7. Platz) vor Melanie Gelbhaar/KSV Strehla (3. und 10. Platz). Beim zweiten Wettkampftag holte sich Heike Frauenrath/KCZ Köln den Titel mit nach Hause, Zweitplatzierte wurde Jasmin Schornberg/KR Hamm.

Für die Konkurrenz zur großen Überraschung fuhr sich Alexander Grimm/Kanu Schwaben Augsburg beim ersten Wettkampf auf den ersten Platz, Simon Thomas/KVS Schwerte auf den 2. Platz, Stephan Pfeiffer/ATSV Erlangen auf den 3. Platz. Am zweiten Wettkampftag holte sich der Topfavorit Erik Pfannmöller/BSV Halle (er hatte sich am Vortag 50 Strafsekunden eingehandelt)

den ersten Platz vor Andreas Post/KR Hamm und dem Drittplatzierten Stephan Pfeiffer/ATSV Erlangen.

Die männliche Jugend/Junioren im Kajak Einer aus Augsburg konnte aber mit wirklich achtbaren Ergebnissen auf sich aufmerksam machen.

Andreas Pfeiffer/Kanu Schwaben 5. und 4. Platz, Noah Rusch/KSA 8. und 46. Platz (leider ereilte ihn am letzten Tor 22 eine Strafzeit von fünfzig Sekunden), Jürgen Kraus/KSA Platz 21 und 19, Andreas Gierl/KSA 50. und 13. Platz, Martin Schmieder/KSA 47. und 17. Platz, Christian Wollenschläger/KSA 37. und 35. Platz,

In den nachfolgenden Mannschaftswettbewerben (es starten jeweils drei Sportler einer Kategorie) führen sich die Fuggerstädter noch Spitzenergebnisse heraus.

Kajak Einer Jugend/Junioren weiblich – 3. Platz: Andrea Frank, Kathrin Koppold, Melanie Pfeiffer Kanu Schwaben Augsburg. Es siegte das Team Volke, Ewald, Volke vom KVS Schwerte vor Wolf, Frauenrath, Frauenrath vom KCZ Köln.

Kajak Einer Jugend/Junioren männlich – 1. Platz: Andreas Pfeiffer, Noah Rusch, Alexander Grimm von den Kanu Schwaben Augsburg. 2. Platz: Post, Schornbeg, Schubert vom KR Hamm. 3. Platz: Thomas, Volke, Möller vom KVS Schwerte. 4. Platz: Jürgen Kraus, Andreas Gierl und Martin Schmieder von den Kanu Schwaben Augsburg.

Frankenberger Kanuslalom am 27./28.04.2002

Lukas Kalkbrenner Schüler A gewinnt souverän

Bei heftigen Regenschauern startete Peter Trojovsky mit seinen Schützlingen Christian Wollenschläger und Lukas Kalkbrenner nach Hessen um die Form seiner beiden Sportler mit den anderen deutschen Startern beim Frankenberger Kanuslalom zu überprüfen.

Während Christian Wollenschläger geradewegs von einer schulischen Reise aus Rom zurückkam und demgemäß keine Zeit zum Training hatte, belegte er immerhin bei der Kategorie Kajak Einer Jugend männlich den sechsten Platz.

Für Aufsehen sorgte aber Lukas Kalkbrenner, er gewann souverän mit 21,89 Sekunden Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Tobias Bong vom WSF Köln. Mit seinen beiden Nullfehlerläufen und der Fahrzeit von 296,92 Sekunden hätte er bei der Jugend sogar den dritten Platz belegt. Er ließ sich von den widrigen Wetterverhältnissen nicht verdrießen und holte sich den Sieg bei den Schülern.

Marianne Stenglein

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 4/2002: 08.07.2002**

Mehr Heizöl für's Geld
ILZHÖFER Tel. (08 21) 56 08 00
INHABER WALCH Fax (08 21) 55 93 47



Leichtathletik gegr. 1903

Peter Pawlitschko ☎ 66 62 17
Engelbert Neumair ☎ 0 82 33/85 45
Erich Wachinger ☎ 8 46 58

Wettkampfplanung 2002

Um allen Schülern und Jugendlichen die Planung für die kommende Saison zu erleichtern, hat die Jugendleitung alle Wettkampftermine unserer Abteilung wie folgt festgelegt.

Jugend

- 20.04. Kreiswerttag, Aichach
- 27.04. Kreisbahneröffnung 2, Dasing
- 04.05. Kreisbahneröffnung 1, Friedberg
- 18.05. Kreisspringertag, Stadtbergen
- 31.05. Schwäbische Meisterschaften Stabhochsprung, Gersthofen
- 01.06. Bayerische Meisterschaften Jgd. A, Hof
- 15./16.06. Schwäbische Mehrkampfmeisterschaften, Schwabmünchen
- 28.–30.06. Deutsche Jugendmeisterschaften, Mönchsgladbach
- 07.07. Schwäbische Meisterschaften, Kaufering
- 27.07. Kreismeisterschaften, Aichach
- 31.07. Abendsportfest, Horgau
- 28.09. Landkreismeisterschaften Schwabmünchen
- 03.10. Schwäbische Mannschaftsmeisterschaften, Donauwörth

Schüler/-innen A und B

- 20.04. Kreiswerttag, Aichach
- 27.04. Kreisbahneröffnung 2, Dasing
- 05.05. Schwäbische Meisterschaften Blockwettkämpfe, Illertissen
- 18.05. Kreisspringertag, Stadtbergen
- 09.06. Schwäbische Bestenkämpfe (nur Schüler/-innen B), Dasing
- 15./16.06. Schwäbische Mehrkampfmeisterschaften, Schwabmünchen
- 22.06. Kreismeisterschaften Mehrkampf (Vierkampf), Gersthofen
- 30.06. Schwäbische Meisterschaften, Friedberg
- 06.07. Kreismeisterschaften, Neusäß
- 17.08. Feriensportfest, Mönchsdeggingen
- 28.09. Landkreismeisterschaften, Schwabmünchen

Schüler/-innen C und D

- 04.05. Kreisbahneröffnung 1, Friedberg
- 17.05. Schülersportfest, Dasing
- 08.06. Kreismeisterschaften/Mehrkampf, Aichach
- 29.06. Kreismeisterschaften/Einzelwettbewerbe, Horgau
- 17.08. Feriensportfest, Mönchsdeggingen
- 28.09. Landkreismeisterschaften, Schwabmünchen

Neue Trikots

Suche nach einem Sponsor

Anlässlich einer Vorstandssitzung am 13.03.02 wurde beschlossen, dass unsere Aktiven demnächst in einem neuen Trikot (Farbe lila-weiß) und Beschriftung auf dem Rücken antreten sollen. Die Abteilungsleitung bemüht sich, einen Sponsor zu bekommen.

Johannes Brockmann

Übungsleiter bis Mitte des Jahres

Übungsleiter Johannes Brockmann bleibt uns nun doch noch bis Mitte des Jahres als Betreuer für unsere Schüler A/B erhalten. Auf Grund eines Armbruchs kann Johannes Brockmann sein Studium in Köln erst später antreten. Des einen Leid, des anderen Freud! Wir danken Johannes für seine Bereitschaft, das Training weiter zu leiten.

Hallentraining

Letzte Meldung

Es ist noch nachzutragen, dass wir seit Januar die Voraussetzung zum Stabhochsprung in unserer Vereinsturnhalle haben. Der flexible Einstichkasten, den wir angeschafft haben, ermöglicht dies. Wir sind damit einer der wenigen Vereine, der diese technische Voraussetzung besitzt. Jetzt hoffen wir auf gute Ergebnisse in der Freiluftsaison.

Auf Initiative von Jugendleiter Engelbert Neumair wurde mit Hilfe seiner Jugendlichen die Multipresse, die schon länger in einem Nebenraum der Vereinshalle dahinroste, restauriert und wieder gängig gemacht.

Nun steht sie im Geräteraum des Ernst-Lehner-Stadions. Die ersten Schritte zum vereinseigenen Kraftraum sind gemacht.

Wettkampfergebnisse

Verheißungsvoller Auftakt für Susanne Rosenbauer

Bereits bei ihrem ersten Wettkampf der Saison, am 20. April 2002, in Aichach kam Susanne Rosenbauer ihrer Bestleistung im Speerwurf aus dem Vorjahr sehr nahe. Mit 43,98 m verpasste sie ihre Bestmarke nur um 4 cm.

Das bedeutet aber auch, dass sie damit bereits jetzt schon die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften geschafft hat. Herzlichen Glückwunsch! Unser neu erworbener Speer motivierte sie dabei sicher zusätzlich.

Bei der Bahneröffnung am 1. Mai in Mindelheim wurden dann die Erwartungen bei weitem übertroffen. Susanne verbesserte ihre Bestmarke auf 44,38 m und holte sich damit auch den Sieg. Bemerkenswert ist, dass diese Leistung aus vollem Training erzielt wurde. Jetzt hoffen wir auf weitere Steigerungen.

Kreiswerttag Aichach am 20.04.2002

Kugel 5 kg m. Jgd. B Bertele, Michael 10,13 m (7.)
Prem, Stefan 9,60 m (8.)

Diskus 1,5 kg m. Jgd. B Federschmidt, Roland 31,99 m (3.)

Speer 600 g m. Jgd. B Bertele, Michael 39,82 m (6.)
Federschmidt, Roland 39,10 m (7.)
Prem, Stefan 32,88 m (9.)

Kreisbahneröffnung 2, Dasing am 27.04.2002

200 m m. Jgd. A Voegelé, Sebastian 25,02 s (7.)

Diskus 1.5 kg m Jgd. B Federschmidt, Roland 34,53 m (1.)

Vogele, Daniel 27,74 m (5.)

Bertele, Michael 26,77 m (7.)

Prem, Stefan 24,06 m (8.)

110m Hürden m.Jgd. B Voegelé, Daniel 17,58 s (2.)

Kreisbahneröffnung 1, Friedberg am 04.05.2002

100 m m. Jgd. A Vogele, Sebastian 12,45 s (5.)
100 m m. Jgd. B Bertele, Michael 12,55 s (6.)
Kugel 5 kg m. Jgd. B Bertele, Michael 10,22 m (2.)
Kugel 4 kg w. Jgd. A Rosenbauer, Susanne 8,72 m (1.)
Speer 600 g w. Jgd. A Rosenbauer, Susanne 43,06 m (1.)
Speer 600g m. Jgd. B Federsmidt, Roland 41,83 m (1.)
Bertele, Michael 39,09 m (2.)

Schwäb. Blockwettkämpfe, Illertissen 05.05.2002

Schülerinnen A W14 Blockwettkampf Sprint/Sprung
Vogele, Kathrin 2.141 Punkte 4. Platz
100m 14,55 s – 80m Hü. 14,86 s – Weit 4,17 m – Hoch 1,32 m – Speer 22,18 m

† Nachruf

Rudolf Schnell trat am 01.01.1937 dem TSV Schwaben Augsburg bei und war in der Jugend und als Aktiver neben Max Strößenreuther unser bester Mittelstreckler in dieser Zeit. Auch nach seiner Aktivenzeit stellte sich Rudolf Schnell mehrere Jahre als Vereinskassier zur Verfügung. Seine Treue und Verbundenheit zur Leichtathletik und Verein zeichneten ihn aus. So ließ er es sich nicht nehmen, beim letzten Treffen der „alten Schwaben-Leichtathleten“ im Oktober 2000 teilzunehmen. Er verstarb am 15.04.2002. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten. Seinen Angehörigen gilt unsere Anteilnahme. EB

Auf die Marke

kommt es an!

DERBYSTAR
PUMA. TURN IT ON.
Reabok
FILA
adidas
uhlsport
Sergio Tacchini
erima
rewch
EGM
Sport + Mode
SPORT 2000
Augsburg-Lichtenhan
Brenner Str. 11, Tel. 27233-0
kleine Gartungsfläche neben Kaufland
1000 Park-
plätze direkt
beim Haus

Lebensqualität durch Mobilität:

ERGOMED

RECARO ERGOMED

Jetzt gibt es
den ersten
PKW-Sitz
mit Klima-
system
in Sitzkissen
und Rücken-
lehne.



RECARO

MÖBELPOLSTEREI · AUTOSATTLEREI

ALLES BEI SCHNIERLE

- ☛ Oldtimer- und Kutschenrestaurierung
- ☛ Einbau von falt- und Glasschiebedächern
- ☛ Lammfell-Bezüge
- ☛ Cabrio-Verdecke

Wir beziehen auch Ihre Polstermöbel, Ihre Eckbänke und Stühle!



SCHNIERLE

Dieselstraße 43 · 86368 Gersthofen
Telefon (0821) 49 10 86 · Fax (0821) 47 17 05

86156 Augsburg · Ulmer Str. 128 · Tel. (0821) 40 38 44



Tennis

gegr. 1948

Büro+Gaststätte ☎ 9 70 55 + Fax 9 25 85
Anton Huber ☎ 6 95 77
Edelgard Friedrich ☎ 8 15 04 10
www.tennis-schwaben.de



Für uns alle unfassbar betrauern wir den Tod unseres Kassenprüfers

Herrn Paul Deublein

der plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde. Wir werden Herrn Deublein stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Mannschaftsmeldung

Name	Geb.-Dat.	Nat.	DTB
1. Krejcova, Eva	02.01.76	CZE	14
2. Ihaler, Alexandra	29.10.78	AUT	259
3. Zouaghi, Miroslava	02.10.77	GER	300
4. Krupka, Jeanette	25.04.88	GER	488
5. Kraus, Isabelle	05.08.78	GER	
6. Rinckenburger, Claudia	14.02.88	GER	
7. Durner, Marion	25.08.88	GER	
8. Chemin, Marlene	13.12.85	GER	
9. Caric-Odörfer, Tea	02.04.73	CRO	
10. Schmidt, Bettina	04.09.78	GER	
11. Hollizeck, Katja	08.01.68	GER	
12. Oeisenberg, Eva	29.09.78	GER	



Isabell Kraus

Geb. 05.08.1978, Beruf: Studentin
Erfolge: Mehrfache Schwäbische Meisterin (Jugend und Nachwuchs), Bayer. Meisterin im Doppel (Jgd. AK I)



Jeanette Krupka

Geb. 25.04.1986, Beruf: Schülerin
Erfolge: Schwäb. Jugendmeisterin 2001 (Freiluft)
Schwäb. Jugend-Hallenmeisterin 2000
VF Bayer. Jugendmeisterschaften 2001

Trainer: Milen Krivohlevek
Zugänge: Eve Krejcove (TC RB Regensburg)
Jeanette Krupke (DJK Augsb.-Lechhausen)
Merlene Chemin (DJK Augsb.-Lechhausen)
Tea Cerjc-Odörfer (TC Augsburg)

Abgänge: Caroline Petrikova
Melanie Fischer (TC Schießgraben Augsb.)
Saisonziel: Klassenerhalt
Favoriten: TC Großhesselohe, TC Bamberg
Platzanlage: 11 Freiplätze
2 Hallenplätze (Granulat)
Anschrift: TC Schwaben Augsburg
Gabelsberger Str. 125
85199 Augsburg
Telefon 08 21/9 70 55
Telefax 08 21/9 25 85
Infotelefon: 0821/9 70 55
Teamchef: Isabell Kraus Tel. 01 77/7 70 45 36
Erfolge: 1999 Aufstieg in die Regionalliga
Zuschauer: 500 Plätze
Centre-Court 300 Plätze
Court 1 150 Plätze
Court 2 50 Plätze
Anfahrt: AS Ausfahrt Augsburg West, Richtung Landsberg/Füssen, Ausfahrt Rosenau-station li., ca. 300 m li. Minigolf, dahinter TC Schwaben Augsburg



Alexandra Thaler vom TC Schwaben siegte im Tennis-derby zwar gegen ihre Schießgraben-Kontrahentin Andrea Sebova doch die Schwaben unterlagen am Ende mit 4:5

Match gewonnen Spiel verloren

Einen Kampf auf Biegen und Brechen lieferten sich die Spielerinnen der Augsburger Lokalrivalen TC Schießgraben und TC Schwaben. Im ersten Spiel der Tennis-Regionalliga 2002 setzte sich dabei der TC Schießgraben knapp mit 5:4 durch.

„Das war ein glücklicher Sieg für uns, das muss man einfach so sagen“, zog der Schießgraben-Sportwart Manfred Schabert sein Fazit. Vor allem die neue Nummer Eins der Schwaben, Eva Krejcova, hatte einen bleiben-

tfm
WOHNBAU

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelweg 85 · 86156 Augsburg
Tel. 08 21/44 01 70-0
Fax 08 21/44 01 70-400
www.tfm-wohnbau.de

Wir errichten exklusive
Eigentumswohnungen
Reihenhäuser
Doppelhäuser

Ein Unternehmen der
Terrafinanz-Gruppe München

tfm
WOHNBAU

den Eindruck hinterlassen. „Die war bombenstark. Da kann man auch unserer Nummer Eins Patricia Schmid keinen Vorwurf machen.“ Mit 1:6 und 0:6 hatte Schmid gegen die athletische Krejcova den Kürzeren gezogen.

Den wohl anstrengendsten Nachmittag verbrachten Melanie Fischer (TC Schießgraben) und Jeanette Krupka (TC Schwaben). Genau vier Stunden und 15 Minuten duellierten sich die beiden in der prallen Sonne. Am Ende setzte sich Fischer mit 6:4, 6:7 und 6:4 durch. „Ich habe eigentlich schon damit gerechnet, dass das hier etwas glatter abläuft“, sagte Schabert.

Im Endeffekt könne der Saisonauftakt aber noch unter „gelungen“ abgebucht werden. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei den Schwaben. „Schade, dass wir verloren haben. Das war einfach Pech“, sagte die Mannschaftsführerin Isabelle Kraus. Erschwerend hinzu kam die Verletzung der an Nummer Drei spielenden Miroslava Zouaghi.

Ausflug zu den BMW-Open Iphitos München

Die BMW-Open fanden zum 87. mal statt und wieder war eine Fangruppe vom TC Schwaben dabei. Besonders die Jugend war heiss auf die Autogramme der vielen Stars. So waren neben dem Australien Open Sieger und derzeitiger Nr. 1 im Champion Race, Stefan Johansson, Spieler wie Yewgeny Kafelnikov, der Titelverteidiger Jiri Novak, der deutschen Nr. 1 Tommy Haas, auch noch



Mark Phillipoussis, Andrea Gaudenzi, Jens Knippschild, Wayne Arthers, Fabrice Santoro und Rainer Schüttler dabei. „Spitzentennis“ auf allen Plätzen egal ob beim Match oder am Trainingscourt.

Zum Abschluss eines tollen Tages eiferten allen den Stars beim Aufschlag-Geschwindigkeitstest nach. Rückblickend ein schöner Ausflug, den wir auch im nächsten Jahr in Angriff nehmen werden.

Testen!

Ganz schön flexibel.

- Stereo-CD-Radio 500
- Nebelscheinwerfer
- 15-Zoll-Leichtmetallräder
- FLEX⁷Sitzsystem
- Zentralverriegelung
- Solar Reflect Windschutzscheibe
- Elektrische Fensterheber vorn und hinten
- Klimaanlage



Der ZAFIRA ELEGANCE.

Wir freuen uns, Ihnen Ihr persönliches Angebot zu erstellen, und würden Sie gerne zur Probefahrt begrüßen.

Georg Haas + Greppmair GmbH & Co. KG, Automobile

Opel Haas 86159 Augsburg, Gögginger Str. 17a, Tel. (08 21) 5 70 52-0
 86830 Schwabmünchen, Augsburgstr. 64, Tel. (0 82 32) 20 99
 86343 Königsbrunn, Haunstetter Str. 57, Tel. (0 82 31) 8 60 33

Opel Greppmair 85235 Odelzhausen, Hauptstr. 17, Tel. (0 81 34) 93 42-0

Opel Moser 86899 Landsberg a. Lech, Herrmann-Köhl-Str. 3, Tel. (0 81 91) 92 80-0
 86154 Augsburg, Donauwörther Straße 138, Tel. (0821) 2 17 45-0

OPEL



Tischtennis gegr. 1946

Alfred Papp sen.
Dieter Stowasser
Udo Baiter

9 57 96
51 35 93
0 82 03/10 86

Zum Saisonende ein positives Fazit

Rundum zufrieden kann man mit dem Abschneiden unserer drei aktiven Herrenmannschaften in der jetzt abgelaufenen Saison 2001/2002 sein.

Einen ausgezeichneten sechster Platz belegte die **1. Herrenmannschaft** in der Bezirksklasse. Nachdem schon frühzeitig der Klassenerhalt gesichert war, konnte man ohne Druck agieren und einen Endspurt hinlegen, der sich sehen lassen konnte. Mit 21:19 wurde sogar noch ein positives Punktekonto erreicht!

An dieser Stelle kann durchaus mal spekuliert werden, was diese Mannschaft wohl erreichen könnte, wenn alle Spieler regelmäßig trainieren würden. Zumindest das Image des ewigen Abstiegskandidaten könnte man loswerden! Wollt Ihr es nicht mal versuchen?

Knapp das Saisonziel, nämlich die Meisterschaft in der Kreisliga II, verfehlte dagegen unsere **2. Herrenmannschaft**. Wie befürchtet, erwies sich der Mitfavorit SSV Bobingen II als zu stark und kompakt. Die Bobinger leisteten sich die ganze Saison über keine Ausrutscher und gaben den einmal errungenen Spitzenplatz bis zum Schluss nicht mehr ab. Dennoch kann man es als Erfolg für unsere Mannschaft werten, in dieser starken Spielklasse Vizemeister geworden zu sein. Der Blick sollte ab sofort wieder nach vorne gerichtet werden, denn auch in der kommenden Saison wird der TSV Schwaben II wieder zu den Topfavoriten zählen.

Eine sehr gute Leistung erbrachte unsere **3. Herrenmannschaft** mit dem 3. Tabellenplatz in der Kreisliga III. Neben dem Topfavoriten Hochzoll V, der in dieser Liga konkurrenzlos war, rangelten sich nicht weniger als vier Teams um den Vizetitel. Dieses Rennen war bis zum allerletzten Spieltag offen und erst eine Niederlage im letzten Spiel kostete die Mannen um Alfred Papp den zweiten Tabellenrang. Wie dicht beieinander die Konkurrenten lagen, zeigt ein Blick auf die Tabelle: Zwischen dem Zweiten und dem Fünften beträgt der Unterschied lediglich zwei Punkte!

Ergebnisse und Tabellen

1. Herrenmannschaft, Bezirksklasse, Gruppe 3

TSV Schwaben – DJK Hochzoll 9:4
1. Mair 2:0, 2. Kern 1:1, 3. Sommer 0:2, 4. Stöberl 2:0, 5. Jakob 1:0, 6. Stowasser 0:1
Mair/Jakob 1:0, Sommer/Stöberl 1:0, Kern/Stowasser 1:0.
TSV Schwaben – TSG Thannhausen 9:4
1. Mair 2:0, 2. Kern 0:2, 3. Stöberl 2:0, 4. Jakob 1:1, 5. Stowasser 1:0, 6. Geißlinger 0:1,
Mair/Jakob 1:0, Kern/Stowasser 1:0, Stöberl/Geißlinger 1:0.
TSV Schwaben – TSV Zusmarshausen II 9:0
(kampfflos, Zusmarshausen nicht angetreten).
TSV Schwaben – FC Reflexa Rettenbach 9:3
1. Mair 2:0 (1 x kampfflos), 2. Kern 2:0 (1 x kampfflos), 3. Sommer 2:0, 4. Stöberl 1:0, 5. Jakob 0:1, 6. Stowasser 0:1, Kern/Stowasser 1:0 (kampfflos), Mair/Jakob 1:0, Sommer/Stöberl 0:1.

TSV Bobingen – TSV Schwaben 8:8

1. Mair 1:1, 2. Kern 1:1, 3. Stöberl 1:1, 4. Jakob 1:1, 5. Stowasser 2:0, 6. Geißlinger 0:2,
Mair/Jakob 1:1, Kern/Stowasser 0:1, Stöberl/Geißlinger 1:0.

TSV Burgau – TSV Schwaben 6:9

1. Mair 2:0, 2. Kern 1:1, 3. Sommer 0:2, 4. Stöberl 2:0, 5. Stowasser 0:2, 6. Geißlinger 1:1,
Mair/Geißlinger 1:0, Kern/Stowasser 1:0, Sommer/Stöberl 1:0.

Schlusstabelle

1. TSG Hochzoll II	37:3	7. DJK Hochzoll	15:25
2. TSV Leitershofen	30:10	8. TSV Bobingen	15:25
3. SSV Bobingen	30:10	9. FC Refl. Rettenbach	11:29
4. TTC Friedberg	28:12	10. TSV Zusmarsh. II	6:34
5. TSG Thannhausen	23:17	11. TSV Burgau	4:36
6. TSV Schwaben	21:19		

Schlussbilanzen

Mair Alex 24:13, Kern Thomas 12:22, Sommer Bernd 2:11, Stöberl Werner 24:9, Jakob Bernd 13:15, Stowasser Dieter 10:15, Geißlinger Willi 6:12, Steffelbauer Schorsch 0:3, Mayr Reinhold 0:1.

Mair/Jakob 13:4, Kern/Stowasser 4:7, Stöberl/Geißlinger 6:2, Sommer/Stöberl 2:2, Übrige (13 Paarungen) 6:13.

2. Herrenmannschaft, Kreisliga II, Gruppe B

SSV Bobingen II – TSV Schwaben II 9:5
1. Geißlinger 0:2, 2. Steffelbauer 0:2, 3. Hämmer 1:1, 4. Gailer 1:1, 5. Müller 1:1, 6. Baiter 0:1
Geißlinger/Gailer 1:0, Steffelbauer/Baiter 0:1, Hämmer/Müller 1:0.

TSV Schwaben II – DJK Göggingen 9:3

1. Geißlinger 1:1, 2. Steffelbauer 2:0, 3. Hämmer 2:0, 4. Mayr Reinh. 1:0, 5. Gailer 1:0, 6. Müller 0:1,
Geißlinger/Gailer 1:0, Steffelbauer/Mayr Reinh. 1:0, Hämmer/Müller 0:1.

SSV Anhausen II – TSV Schwaben II 0:9

1. Geißlinger 1:0, 2. Steffelbauer 1:0, 3. Kohlert 1:0, 4. Hämmer 1:0, 5. Mayr Reinh. 1:0, 6. Gailer 1:0,
Geißlinger/Gailer 1:0, Steffelbauer/Mayr Reinh. 1:0,

TSV Schwaben – TSV Bobingen II 9:1

1. Geißlinger 1:1, 2. Steffelbauer 1:0, 3. Kohlert 1:0, 4. Hämmer 1:0, 5. Mayr Reinh. 1:0, 6. Gailer 1:0,
Geißlinger/Gailer 1:0, Steffelbauer/Mayr Reinh. 1:0, Kohlert/Hämmer 1:0.

TV Mering – TSV Schwaben II 5:9

1. Geißlinger 2:0, 2. Steffelbauer 1:1, 3. Kohlert 1:1, 4. Hämmer 0:2, 5. Mayr Reinh. 2:0, 6. Gailer 0:1,
Geißlinger/Gailer 1:0, Steffelbauer/Mayr Reinh. 1:0, Kohlert/Hämmer 1:0.

Schlusstabelle

1. SSV Bobingen II	34: 2	6. FSV Wehringen II	13:23
2. TSV Schwaben II	30: 6	7. DJK Göggingen	12:24
3. TV Mering	27: 9	8. SSV Anhausen II	9:27
4. TTC Friedberg II	26:10	9. PSV Königsbrunn II	6:30
5. TSV Bobingen II	18:18	10. TSV Pfersee II	5:31

Schlussbilanzen

Geißlinger Willi 22:12, Steffelbauer Schorsch 22:7, Kohlert Walter 15:5, Hämmer Klaus 14:7, Mayr Reinhold 16:2, Gailer Thomas 12:9, Müller Sepp 5:4, Baiter Udo 1:3, Goller Gerhard 0:1.

Geißlinger/Gailer 18:2, Steffelbauer/Mayr Reinh. 11:2, Kohlert/Hämmer 10:2, Übrige (10 Paarungen) 6:6.

3. Herrenmannschaft, Kreisliga III, Gruppe B

TSV Schwaben III – Kissing SC IV 9:0
(kampfflos, Kissing nicht angetreten).

TSV Schwaben III – FC Haunstetten 9:0

1. Müller 1:0, 2. Baiter 1:0, 3. Nattermann 1:0, 4. Papp 1:0,
5. Tippmann 1:0 (kampflos), 6. Wiesemann 1:0 (kampflos),
Baiter/Nattermann 1:0, Müller/Tippmann 1:0, Papp/
Wiesemann 1:0 (kampflos).

TSV Merching II – TSV Schwaben III 6:9

1. Müller 0:2, 2. Baiter 1:1, 3. Nattermann 1:1, 4. Papp 1:1,
5. Tippmann 2:0, 6. Wiesemann 2:0,
Müller/Papp 1:0, Baiter/Nattermann 0:1, Tippmann/
Wiesemann 1:0.

TSV Königsbrunn III – TSV Schwaben III 9:5

1. Müller 0:2, 2. Baiter 1:1, 3. Nattermann 1:1, 4. Papp 1:1,
5. Tippmann 0:2, 6. Wiesemann 1:0,
Müller/Papp 0:1, Baiter/Nattermann 1:0, Tippmann/
Wiesemann 0:1.

Schlusstabelle

1. TSG Hochzoll V	36:0	6. FC Haunstetten	15:21
2. TSV Königsbrunn III	24:12	7. TSV Merching II	14:22
3. TSV Schwaben III	23:13	8. Kissinger SC IV	11:25
4. MBB SG Augsburg	23:13	9. TSV Leitershofen II	9:27
5. Post SV Telecom VI	22:14	10. TTC Friedberg IV	3:33

Schlussbilanzen

Müller Sepp 15:18, Baiter Udo 15:16, Nattermann
Rolf 14:15, Papp Alfred 19:9, Tippmann Klaus 17:7,
Wiesemann Wilhelm 8:12, Goller Gerhard 3:1, Magdon
Lutz 0:1.

Baiter/Nattermann 12:8, Müller/Papp 9:7, Tippmann/
Wiesemann 6:7, Tippmann/Goller 2:0, Übrige (3
Paarungen) 3:0.

Wichtiger Termin!

Am Montag, den 10.06.2002, nach dem Training gegen
21.30 Uhr, findet unsere diesjährige Jahreshaupt-
versammlung (in der Vereinsgaststätte) statt. Liebe
Mitglieder: Dokumentiert durch zahlreiches Erscheinen
Euer Interesse am Abteilungsgeschehen!

**Redaktionsschluss
für die Ausgabe 4/2002:
08.07.2002**



**Müde
Beine**
Eira-Nervgeist
zum Einreiben, fördert
die Durchblutung
Bei Muskel-, Gelenk- und
Nervenschmerzen
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen
Sie die Packungsbeilage und fragen
Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Annastraße 16
86150 Augsburg
Telefon (08 21) 31 20 31

**Café, Bistro
Restaurant**

Gögginger Straße 10
86159 Augsburg
Telefon (08 21) 57 77 18/57 77 01

**Partyservice
Geschenkkörbe**

Bewirtung der
Drei Kaiser Räume
im Stiermannhaus

Café Mercedes
Haunstetter Straße 63
im Autohaus Mercedes



... damit die Brotzeit
schmeckt!



Turnen

gegr. 1847

Alois Weis
Thomas Lautenbacher

☎ 99 21 02

☎ 0 82 34/85 81

Für alle Turninteressierte

Die Turnabteilung des TSV 1847 Schwaben e.V. tritt im Rahmen der „Sport- und Funtage“ in der City-Galerie auf.

Auftritte City-Galerie

Dienstag, 11.06., 15.00 – 15.15 Uhr Turnen
15.30 – 15.45 Uhr „Hut-ab“-Tanz
Donnerstag 13.06., 16.30 – 17.00 Uhr Turnen u. „Hut ab“
(im Bereich des Brunnens)
Zuschauer erwünscht!!!!

Wir hoffen auf reges Interesse von Eltern, Großeltern und Freunden!

Unsere Schülerturner haben zugeschlagen

Wettkampfklasse 7/8 Jahre

Gaumeisterschaft 2002:

Lukas Schlotterer 1. Platz
Patrick Schlachta 3. Platz

Bezirksmeisterschaft:

Lukas Schlotterer 1. Platz
Patrick Schlachta 2. Platz

Bay. Meisterschaft:

Lukas Schlotterer 1. Platz (von 33 Teiln.)



Diese beiden Turner trainieren im Leistungszentrum in der Arberhalle bei Hans Liebold und haben in der kurzen Zeit einen kometenhaften Aufstieg geschafft.

Vor allem Lukas, der erst im Oktober 2000 mit dem Turnen begonnen hat, hat heuer bereits den Durchmarsch von Gau- über Bezirk- zur Bayerischen Meisterschaft geschafft. Dabei musste er

bereits einen Sechskampf bestreiten und hat nicht nur die Gesamtwertung sondern auch noch die beiden Geräte Boden und Seitpferd gewonnen.

Wir gratulieren unseren beiden jüngsten Wettkampfturnern herzlich und wünschen ihnen weiterhin Erfolg. Das Foto zeigt Patrick Schlachta, der zu unseren jüngsten Wettkampfturnern mit großem Erfolg zählt.

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung am Mittwoch, den 17. April 2002 – Beginn 19.30 Uhr – kann-

te Abteilungsleiter Alois Weis immerhin zehn engagierte Mitglieder in unserem Vereinsheim begrüßen.

Nachdem auf die Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung verzichtet wurde, folgte der Bericht des Abteilungsleiters zunächst mit der statistischen Auswertung der Mitgliederzahlen: die 268 Mitglieder der Turnabteilung splitten sich in 138 Erwachsene, 116 Kinder und 14 Jugendliche. Einzelne Angebote der Turnabteilung wurden erweitert, befinden sich im Aufbau bzw. mussten eingestellt werden. In der Waldorfschule – Hammerschmiede werden drei neue Turnstunden von Doris Hitzler betreut (Mo.: Vorschulkinder/Do.: Fitnessgymn. weibl./Fr.: Mutter-Kind-Turnen). Im Maria Theresia Gymnasium befindet sich eine Volleyball-Abteilung im Aufbau, dort musste jedoch die Frauengymnastik aufgegeben werden, ebenso die Kinderturnstunde in der Schule am Roten Tor.

Die Turnabteilung bemüht sich um eine eigene Internetseite und arbeitet an der Erstellung einer Webside, um sich auch in diesem vielgenutzten Medium selbst präsentieren zu können.

In einem kurzen Überblick streifte Alois Weis nochmals einige „Turnhighlights“, so das Gaukindertreffen in Mering, die Vereinsmeisterschaft mit Gartenfest und Zeltlager in Rettenbergen, die Teilnahme am Schwäbischen Kinderturnfest in Aalen, das Treffen der „Alten Turner“ sowie die Weiter- bzw. Fortbildung in Lehrgängen.

Für das laufende Jahr stehen folgende Termine an:

– Vereinsmeisterschaft 10.30 Uhr 08.06.2002
– TSV Delegiertenversammlung 19.30 Uhr 25.06.2002
– Gartenfest in Rettenbergen 20.07.2002

Dann gab Thomas Lautenbacher, unser Kassenwart, einen Einblick in Einnahmen, Zuschüsse und Ausgaben der Abteilung und stellte abschließend fest, dass das Wirtschaftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschloss. Die vorgelegten Zahlen fanden bei den Kassenprüfern Frau Brust und Herrn Reindl keine Beanstandung. Einstimmig wurde die Abteilungsleitung entlastet.

Mit einer angeregten und vielversprechenden Diskussion zur neuen Homepage und dem anstehenden Auftritt in der City-Galerie, bei der in einem „Brainstorming“ Ideen, Anregungen, Tipps für eine effektive Präsentation der Turnabteilung angesprochen wurden, endete der Abend gegen 21.00 Uhr.

Gesucht

werden dringend noch Aufnahmen von unserer Weihnachtsfeier! Bitte wenden Sie sich an Familie Weis.

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 4/2002: 03.07.2002**



Leute vom Fach – die Sie professionell beraten und nicht „bereden“.
Ein Spitzen-Sortiment an starke Marken – das Ihre Reifen- und Felgenwünsche perfekt „ins Rollen“ bringt.

Modernste Technik – immer wieder auf den neuesten Stand gebracht – bietet Ihnen Service, wie er besser kaum sein kann. Vom elektronischen Feinwuchten bis zur Achsvermessung.

High-Tech-Produkte

High-Tech-Service

reifen riegel

86167 Augsburg, Neuburger Straße 166
86368 Gersthofen, Dieselstraße 12
86343 Königsbrunn, Weberstraße 2



Wintersport gegr. 1924

Roland Schneider ☎ 81 31 10
Thomas Schindler ☎ 01 72/8 10 22 94

Terminkalender

- Rennradtour in den westlichen Wäldern 09.06.2002
- Mountainbiketour in den Alpen 16.06.2002
- Kirchweihtreffen 17.07.2002
- Fuchsjagd mit unseren Kleinen und Eltern 21.07.2002
- Radtour zum Ammersee 08.08.2002
- Arbeitstour auf der Hütte 21./22. u.28./29.09.2002
- Bergtour mit Hüttenfest 06.10.2002
- Holzaktion auf unserer Hütte 12.10.2002

Rückblick auf die vergangene Rennsaison unserer Schülerrennmansschaft



Im Laufe der vergangenen Jahre hat sich in unserer Abteilung eine Schülerrennmansschaft gebildet, die mittlerweile sehr erfolgreich bei der Rennserie zum Mittelschwäbischen Skipokal mitmischt. Ich möchte Euch die Mannschaft einmal vorstellen:

Konstantin Moser, Jg. 93, Schüler 8, Startnr. 43
Konstantin belegte beim MSSP den zweiten Platz in der Gesamtwertung nach drei zweiten und einem sechsten Platz. Beim Augsburgers Frühjahrs cup wurde er ebenfalls zweiter.



Theresa Woll, Jg. 94, Schüler 8, Startnr. 32
Theresa startete vergangene Saison ihre ersten Skirennen überhaupt. Während sie im ersten Rennen zum Mittelschwäbischen Skipokal (MSSP) mit zweitbesten Zeit ins Ziel kam, aber wegen Torfehler beim letzten Tor disqualifiziert wurde, steigerte sie sich von Rennen zu Rennen über einen sechsten, vierten zum dritten Platz, und wurde, nachdem sie auch einen Ausfall zu verzeichnen hatte, insgesamt fünfte in der Gesamtwertung. Außerdem gewann sie ihre Klasse beim Augsburgers Frühjahrs cup.



Fabian Schneider, Jg. 92, Schüler 10, li. mit Helm
Zu Saisonbeginn kam Fabian nicht so richtig in Fahrt, weil ihn eine Knieverletzung in Trainingsrückstand brachte. Er musste das erste Rennen auslassen und kam beim zweiten Rennen in Laterns nicht so richtig in die Gänge. Er landete auf dem vierzehnten Platz. So richtig aufdrehen konnte er in Berwang, wo er sich mit dem dritten Platz auf das Podest fuhr. Anschließend konnte er noch zwei sechste Plätze für sich verbuchen und kam in der Gesamtwertung auf einen sehr guten sechsten Platz im stärksten Starterfeld des MSSP mit dreißig Rennläufern.

Als krönenden Saisonabschluss konnte Fabian einen Sieg beim Augsburgers Frühjahrs cup landen.

Leider verletzte er sich beim „privaten“ Skifahren im Pitztal an Ostern so schwer am Knie, dass er operiert werden musste. „Fabian, wir wünschen Dir alles alles Gute, dass du nächste Saison wieder topfit bist, denn wir brauchen Dich in unserer Mannschaft.“



Lisa Richter, Jg. 92, Schüler 10, links neben Startnr. 134
Lisa sieht die Rennfahreerei recht locker. Deshalb genügen ihr auch drei Rennen beim MSSP bei denen sie an den Start ging. Mit zwei zehnten und einem sechsten Platz fuhr sie immerhin auf den zwölften Gesamtplatz bei zweiundzwanzig Starterinnen. Aber auch sie packte am Schluss der Saison noch der Ehrgeiz und siegte beim Augsburgers Frühjahrs cup.

Florian Uhlemann, Jg. 89, Schüler 12, unten rechts
Florian belegte beim MSSP mit den Plätzen sechs, elf, sieben und fünf den siebten Platz in der Gesamtwertung. Beim Augsburgers Frühjahrs cup war ein zweiter Platz für ihn drin so dass diese Saison für ihn die erfolgreichste in seiner Karriere war.



Tim Richter, Jg. 89, Schüler 12, Startnr. 134
Nachdem Tim vorletzte Saison wegen Verletzung nicht richtig zum Zug kam, konnte er vergangene Saison richtig zuschlagen. Beim ersten Rennen sprang zwar „nur“ ein vierter Platz heraus, was er sich aber selbst zuzuschreiben hatte. Nach einem eindringlichen Trainergespräch folgten anschließend nur noch Podestplätze mit den Rängen zwei, drei, zwei beim MSSP. Dies brachte ihn auf Platz drei im Gesamtklassement. Tim war anschließend richtig heiß und nahm auch noch bei der nordschwäbischen Meisterschaft teil, bei der er nur hauchdünn einen Sieg verpasste, der ihm allerdings beim Augsburgers Frühjahrs cup gelang.

Andreas Heidrich, Jg. 89, Startnr. 118
Andi ist ein Spätstarter in Sachen Skirennsport. Deshalb hat er es auch am schwersten, in unserer Mannschaft einen Erfolg einzufahren. Allerdings konnte er immerhin beim MSSP in der Gesamtwertung fünf Rennläufer hinter sich lassen. Beim Augsburgers Frühjahrs cup wurde er fünfter.



Melina Panagiotopoulos, Jg. 88, Startnr. 146
Beim MSSP war Melina nur drei Mal am Start, weswegen ihr ein ganzes Resultat für die Endwertung fehlt. Mit den Plätzen acht, sechs und sieben wurde sie insgesamt elfte.

Beim Augsburgers Frühjahrs cup hatte sie es jedoch richtig eilig und gewann ihre Klasse überlegen. Dabei verfehlte sie nur knapp die Tagesbestzeit der Damen.



Eva Moser, Jg. 88, Startnr. 136
Eva blieb heuer als einzige in der Mannschaft deutlich unter ihren Möglichkeiten und hatte eine Saison, mit der sie absolut nicht zufrieden ist. Es sind halt nicht immer nur Steigerungen möglich im Sport. Sie wurde mit auch nur drei Ergebnissen zehnte im MSSP mit den Plätzen sechs, dreizehn und fünf. Beim Augsburgers Frühjahrs cup wurde sie dritte.

Daniel Uhlemann, Jg. 87, Schüler 14, ohne Startnr.
Daniel ist der älteste in unserem Team. Ihm fehlt es nicht an Kampfgeist, dennoch tut er sich schwer, ganz vorne mitzufahren. Aber auch er erzielte beim MSSP als bestes Resultat einen fünften Platz und wurde mit auch nur drei Ergebnissen vierzehnter.

Dass diese Mannschaft gut drauf ist, kann man bestimmt auf dem großen Guppenfoto erkennen. Mich hat es ganz besonders gefreut, dass bei jedem Rennen, an dem wir teilnahmen, mindestens einer oder eine von Schwaben Augsburg auf dem Treppchen stand und einen Pokal mit nach Hause nehmen konnte.

Ottmar Moser

Ottmar Moser Augsburger Stadtmeister im Riesentorlauf

Bei optimalen Bedingungen konnte unsere Skiabteilung den Augsburgers Frühjahrs cup organisieren und durchführen. Der Mittag wurde zu einer Skiarena verzaubert und die Skischwaben liefen zur Höchstform auf. Den Titel „Augsburger Stadtmeister“ konnte sich Ottmar mit der Tagesbestzeit einfahren. Die Schüler und Jugendmannschaft konnte auch mit vielen ersten und guten Plätzen den Skiclub vertreten. In den Altersklassen waren unter anderem auch Ingrid und Horst Rummelmeier, Albert



Singer und Renate Sick auf dem obersten Podestplätzen zu finden. Viel Lob erntete die Vorstandschaft um Roland Schneider von den teilnehmenden Vereinen.

Titelverteidigung von Stephan Peter Deutsche CIT-Meisterschaft in der Abfahrt und im Super-G

Am 06. und 07.04.02 wurden am Plattenkogel/Gerlos die Deutschen CIT-Meisterschaften in der Abfahrt und im Super-G ausgetragen. Von Schwaben Augsburg haben Konstantin Sixt und Stephan Peter teilgenommen. Konstantin Sixt konnte im Super-G einen sehr guten 15. Platz und in der Abfahrt sogar den 11. Platz erringen. Stephan Peter hat beide Meisterschaften gewonnen! Damit hat diese Saison für Stephan einen hervorragenden Abschluss gefunden. Er hat mit dieser Leistung seinen achten und neunten Deutschen Meistertitel nach Augsburg geholt! In der DSV-Rangliste konnte sich Stephan noch einmal verbessern, er belegt nun mit 21,02 Punkten den 31. Platz!

Renntour durch die Stauden

Treffpunkt: 09.06.2002, 09.00 Uhr, Feuerwehrhaus Stadtbergen

Alle, die ein Rennrad besitzen und einen Sonntagvormittag mit Freunden und Bekannten sportlich ausfüllen möchten, können an diesem Tag eine reizvolle Tour von ca. 68 km mitfahren. Die Strecke führt vom Treffpunkt aus über den Ziegelstadel hinaus nach Deuringen, Vogelsang, Diedorf mit grober Richtung Fischach, Dinkelscherben Zusmarshausen, um dann über Bieselbach, Deubach und Biburg wieder zurück nach Deuringen zu fahren. Wer möchte, kann anschließend beim Ziegelstadel noch einknehen und vielleicht die eine oder andere halbe Bier genießen.

Die Strecke führt ausschließlich über verkehrsarme Nebenstraßen. Sie ist wellig aber nicht bergig. Damit ihr euch auch richtig einstellen könnt: Die Durchschnittsgeschwindigkeit wird nicht höher als 25 km/h sein.

Ihr könnt euch bei mir, Tel 43 65 61, telefonisch anmelden. Mit sportlichem Gruß Ottmar Moser

Mountainbiketour in den Alpen

Genießen wir gemeinsam unsere Alpen mit dem Mountainbike. Zu diesem Ausflug möchte ich Sie einladen am Sonntag den 16.06.2002 teilzunehmen. Von Sonthofen um das Wertacher Hörnle. 36 km ca. 3.5 Std. Fahrzeit 1000 Höhenmeter.

Schöne Bike-Runde durch meist einsame, weitgehend waldige Landschaften. Traumhafte Blicke über die Allgäuer Alpen oberhalb der Schnitzleralpe. Schöne Abfahrt auf der alten Jochstraße. Abfahrt mit dem Vereinsbus 7.30 Uhr Siemensparkplatz.

Kirchweihtreffen am 17.07.2002

Die Skiabteilung trifft sich zu einem geselligen Abend auf der Kirchweih. Tische sind ab 18.00 Uhr im Bierzelt reserviert. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Für jedes Mitglied ist eine Überraschung vorhanden.

Fuchsjagd mit dem Rad am 21.07.2002

Auf die Fährte unserer Füchse, Konstl und Konstantin, werden wir uns am Sonntag, den 21.07.02 begeben. Ich hoffe, dass wir mit viel Geschick und List diese Füchse einfangen und unsere gestellten Aufgaben erfüllen können. Die Fuchsjagd ist immer ein schöner Tag, an dem sich Jung und Alt treffen und viel Spaß miteinander haben. Die Abfahrt ist noch ein Geheimnis der Füchse, die Ihr aber bei der Anmeldung erfahren könnt. Anmeldung bei Jacob Birgit: Tel. 52 41 48

News

- Wir gratulieren herzlich zur Vermählung von Carola und Manuel Fuchsichler, die sich am Gründonnerstag das Ja-Wort gaben
- Bitte, besuchen Sie unsere Sonderseiten auf unserer Home Page www.tsv-schwaben-augsburg.de
- 50 Jahre Hütte auf dem Mittag im Allgäu feiern wir mit einer Bergtour am 06.10.2002
- Die Skigymnastik vom Mittwoch findet in der neuen Saison im Fuggerymnasium statt



Die richtige Adresse für Heizöl

ILZHÖFER Tel. (08 21) 56 08 00
INHABER WALCH Fax (08 21) 55 93 47

www.sska.de



**WEG MIT DEM DICKEN HINTERN.
BARGELDLOS ZAHLEN MIT DEN
SPARKASSEN-CARDS.**

Stadtsparkasse Augsburg 

So einfach wie nie zuvor überflüssiges Gewicht verlieren: wir machen's möglich. Mit unseren Sparkassen-Cards sind Sie immer liquide und können zum Beispiel beim Shoppen, in Restaurants oder auf Reisen bequem bargeldlos zahlen.